



e-mail gemeinde@axams.gv.at | homepage www.axams.gv.at

axams

Amtsblatt der Gemeinde Axams / Nr. 90 / Dezember 2014 / 23. Jahrgang

Amtliche Mitteilung
zugestellt durch Post.at



Foto: Günther Zangerl

*Frohe und gesegnete Weihnacht
und ein glückseliges neues Jahr!*

Inhaltsverzeichnis

- 03** Bürgermeisterbrief
- 04** Gemeinderatssitzung vom 30.9.2014 und vom 11.11.2014
- 05** Gemeinderatssitzung vom 1.12.2014
- 06** Attraktivierung Freizeitzentrum Axams
- 08** Gebührenerhöhungen ab 2015 • Austausch Tanklöschfahrzeug
- 09** Gemeinde2go: Die mobile APP für Bürger und Touristen
- 10** Aus dem Kindergarten Lizumstraße
- 11** Aus dem Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße • Neues von der Kindergruppe
- 12** Neues aus dem Schülerhort
- 13** Aus dem Jugendzentrum Flax
- 14** Aus der Volksschule Axams
- 16** Aus dem Haus Sebastian
- 17** Die Bücherei Axams berichtet
- 18** Quellfassung Pafnitz • Leitungsbau Sonnleiten und Kalchgruben • Schutzweg Dorfplatz
- 19** Trinkwasserleitung Garagg • Sanierung Panoramaweg • Straßenbau Äußerer Moosweg
- 20** Trinkwasseruntersuchung
- 21** Bauprogramm 2015 • Müllabfuhrplan 2015 • Recyclinghof geschlossen
- 22** Informationen zum Winterdienst • Energieberatung • Gratis Schibus
- 23** Die neue VVT SmartRide APP ist da!
- 24** Kompostlagerplatz • Schäden durch Föhnsturm
- 25** Axamer Kirchtagsschnöller • Musikkapelle Axams
- 26** Bergrettung Axams
- 27** Seniorenzentrum Axams • Vinzenzverein Axams
- 28** Feuerwehr Axams
- 30** Obst- und Gartenbauverein Axams
- 31** Tuiflverein Axams
- 32** Fasnachtsverein Axams
- 34** Volkstheater Axams
- 35** Krippenverein Axams
- 36** Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams
- 38** SV Axams • FC Dornach Axams • Jungbauern Axams • Ortsbäuerinnen Axams
- 39** Wir gratulieren
- 40** Tag des Ehrenamtes • Axamer Adventmarkt
- 41** Spende für Elisabethinum • Pensionierung Heinrich Happ • Schöslwirt
- 42** Aus der Landesmusikschule Westliches Mittelgebirge
- 43** Jungbürgerfeier
- 44** Zu Besuch in Verona
- 45** LiteraTour Begeisterung • Neuer Ortsbauernrat • Spende an Caritas
- 46** Renovierung Pfarrkirche • Gottesdienste zur Weihnachtszeit • Sternsinger
- 47** Neues aus der Pfarre • Bilder vom Pfarrereinstand • Vortrag in Birgitz
- 48** Personenstandsfälle • Inbetriebnahme Zentrales Personenstandsregister (ZPR)
- 49** Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen zum Jahreswechsel
- 50** Kostenlose Nachhilfe • Infos vom Gesundheits- u. Sozialsprengel • Tagesmütter gesucht
- 51** Blutspenden am 19. Jänner • Veranstaltungskalender

Beilagenhinweis



IMPRESSUM:

„axams“ –
Amtsblatt der Gemeinde Axams

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Axams, vertreten durch
Bürgermeister Rudolf Nagl, 6094 Axams,
Gemeindeamt, Sylvester-Jordan-Straße 12,
Tel. +43/5234/68110
E-Mail: gemeinde@axams.gv.at

Blattlinie:
Amtliche Mitteilungen der Gemeinde
Axams mit Informationen über Gemeinde-
politik, Gemeindeentwicklung, Sport-,
Kultur- und Vereinsnachrichten, Veran-
staltungskalender.

Für den Inhalt beigelegter Artikel ist
der jeweils Verfasser verantwortlich
und muss sich nicht unbedingt mit der
Meinung der Redaktion decken.

Redaktion, Satz und Layout:
Gemeinde Axams, Matthias Riedl
Tel. +43/5234/68110-71
Fax +43/5234/ 68110-171
E-Mail: matthias.riedl@axams.gv.at

Druck:
Steigerdruck–Axams, www.steigerdruck.at

Auflage: 2.700 Stück

Erscheinungsweise:
vierteljährlich gratis an alle Haushalte in
Axams

Die nächste Ausgabe erscheint Mitte
März 2015, Redaktionsschluss ist am
15. Feber 2015.

Hinweis zur Gender-Formulierung:
Bei allen Bezeichnungen, die auf Perso-
nen bezogen sind, meint die gewählte
Formulierung beide Geschlechter, auch
wenn aus Gründen der leichteren Les-
barkeit die männliche Form steht.

Liebe Axamerinnen und Axamer!

Wie rasch doch die Monate dahinfliegen – Weihnachten steht vor der Tür, ein Jahr geht dem Ende zu und das nächste Kalenderjahr, nunmehr 2015, klopft an unsere Tür! Hoffentlich war es ein gutes Jahr für Sie und Sie können für sich selber eine positive Bilanz ziehen. Auch ich möchte wieder Bilanz über das heurige Gemeindegesehen ziehen und einen kurzen Ausblick auf das Jahr 2015 geben.

Von Jahr zu Jahr wird es schwieriger, ausreichend freie Finanzmittel für einmalige Vorhaben herauszuarbeiten. Aufgrund der enormen finanziellen Verpflichtungen der Gemeinde sind die frei verfügbaren Mittel begrenzt. Es ist daher unmöglich, alle gewünschten Vorhaben zu verwirklichen.

Um so mehr freue ich mich, dass es im heurigen Jahr wieder gelungen ist, verschiedene Verbesserungen in der Infrastruktur zu realisieren, u.a.:

- In der Axamer Lizum wurde am Wilde Bach Weg die gesamte Straßenbeleuchtung erneuert.
- Die Quellableitung Garagg wurde fertig gestellt. Künftig wird also das Trinkwasser aus diesem Quellgebiet über eine neue Transportleitung zum Axamer Tal geleitet.
- In der Burglechnerstraße im Bereich Schnitzer's Egg war aufgrund Gefahr in Verzug eine Hangsicherung mittels Spritzbetonsicherung notwendig. In diesem Zuge wurde auch dieser Straßenabschnitt verbreitert.
- Am Schießstandweg konnte die letzte Engstelle beseitigt werden. Somit ist diese Gemeindestraße nun durchgängig befahrbar.
- Der Auffahrtsweg zum Panoramaweg im Bereich der Objekte Kalchgruben Nr. 37 bis 37 d wurde erneuert. Gleichzeitig wurden die Hauptwasserleitung und sämtliche Hausanschlüsse ausgetauscht.
- In Omes wurden die Gemeindestraßen „Sonnleiten West“ und „Kirchweg Nord“ ausgebaut. Dabei wurden Hangstützmauern errichtet, sämtliche Versorgungsleitungen erneuert, Straßenabschnitte auskoffert und asphaltiert.
- Am oberen Franz-Zingerle-Weg wurde aufgrund künftiger Bebauung die Gemeindestraße um ca. 60 Meter in Richtung Westen verlängert und sämtliche Versorgungsleitungen verlegt.
- Im südlichen Äußeren Moosweg wurde aufgrund mehrerer Rohrbrüche die Eisenwasserleitung durch eine Kunststoffleitung ersetzt. Ebenso wurde im Gemeindegebiet Kirchfeld eine Eisenwasserleitung durch eine Kunststoffleitung ausgetauscht und ein Ringschluss hergestellt.
- Im Ortsteil Pafnitz wurde im Bereich des Panoramaweges die dortige Quellfassung erweitert. Unterhalb von Felsvorsprüngen konnte zusätzliches Quellwasser gefasst und in die bestehende Brunnenstube eingeleitet werden.
- Die für heuer vorgesehene Ruifachbachl-Verbauung wird auf März 2015 verschoben, da die Wildbach- und Lawinenverbauung dieses Vorhaben im Herbst nicht mehr ausführen konnte.

- Der Schutzweg am Dorfplatz wurde der Norm entsprechend umgebaut.
- Sämtliche Straßenzüge wurden auf die moderne LED-Technik umgerüstet.
- Im Ruifach-Stadion wurde eine Flutlichtanlage installiert.
- Für die Neue Mittelschule Axams wurde ein Lageraum angebaut.
- An der Konzepterstellung in Sachen „Kinderbetreuung Axams NEU“ wurde fleißig gearbeitet und befindet sich nun in der Endphase. Anfang 2015 wird der Gemeinderat damit befasst.
- In der Gemeindeverwaltung wurde die komplette EDV-Serveranlage auf neuesten Stand gebracht.
- Im Vereinshaus wurde ein elektronisches Schließsystem installiert.

Obwohl wir auch für das Jahr 2015 sehr hohe Pflichtausgaben zu tätigen haben, sind wir natürlich wieder bemüht, verschiedene notwendige Vorhaben umzusetzen. Der Finanzausschuss der Gemeinde Axams hat im November den Entwurf des Voranschlages für das Jahr 2015 erarbeitet. Dieser wird dem Gemeinderat in der Dezember-Sitzung zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Das Gesamtbudget für das Jahr 2015 beträgt ca. 10,2 Millionen € im ordentlichen Haushalt und ca. 0,27 Millionen € im außerordentlichen Haushalt.

Dabei hat die Gemeinde viele Pflichtausgaben zu tätigen. Auszugsweise sind nachstehend ein paar Zahlen aus dem Budget 2015 angeführt:

- Beiträge an das Land für Sozialhilfe, Familienpflegezuschuss und Behindertenhilfe 77.200 €, Jugendwohlfahrt 83.100 €, Krankenanstaltenfinanzierungsfonds (inkl. Krankenhaus Hall) 851.900 €, Rettungsdienst Tirol 49.700 € und Landesumlage 199.100 €
- Gesamtausgaben für Kindergärten 493.000 €, für Schülerhort 131.000 €, für Volksschule 361.700 € und für Jugendzentrum Flax 48.900 €
- Zahlungen an den Schulverband 464.000 €
- Beitrag für die Berufsschulen 22.300 €
- Beitrag für die Landesmusikschule 60.000 €
- Zahlungen an das Freizeitzentrum Axams 300.400 €
- Investitionskostenbeitrag an den Altersheimverband 352.000 €

Folgende, laufende Ausgaben wurden ebenfalls im Entwurf des Voranschlages festgelegt:

- Gesamtausgaben Wasserversorgung 314.600 €
- Gesamtausgaben Abwasserentsorgung 853.800 €
- Gesamtausgaben für Abfallentsorgung 359.300 €
- Schneeräumung, Straßenreinigung 94.000 €
- Straßenbeleuchtung 157.000 €
- Ortsbildpflege und Grünanlagen 41.200 €
- Instandhaltung Gemeindestraßen 120.000 €

An einmaligen Ausgaben wurden u.a. folgende Vorhaben im Entwurf des Voranschlages berücksichtigt:

- Straßenbau und Wasserversorgung Stadelbach 270.000 €

- Wasserversorgung und Kanal Sonnleiten Ost 64.000 €
- Ringschluss Omes (Wasserversorgung, Kanal, Straßenbau) 327.500 €
- Straßenbau und Kanal Hintermetzentaler (1. Bauabschnitt) 335.000 €
- Projektierung für das Vorhaben „leistbarer Wohnraum in Pafnitz“ 70.000 €
- Radwegkonzept Westliches Mittelgebirge – Asphaltierung Schmid's Egg (Köhlgasse) 50.000 €
- Projekt Spazierweg Notburga (Hintermails) 8.000 €
- Kauf eines Tanklöschfahrzeuges für die Feuerwehr (2. Rate) 120.000 €
- Kauf eines Pritschenwagens (Bauhof) 24.000 €

Den Bürgermeisterbrief der Weihnachtsausgabe unseres Amtsblattes nehme ich immer wieder gerne zum Anlass, allen zu danken, die im abgelaufenen Jahr am Fortbestand und an der Entwicklung von Axams mitgeholfen und mitgewirkt haben.

Erfreulich ist, dass es in unserem Dorf viele tüchtige und aktive Vereine gibt, welche sehr zu einer lebendigen Dorfgemeinschaft beitragen. An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Funktionären und Vereinsmitgliedern für die geleistete Arbeit während des ganzen Jahres.

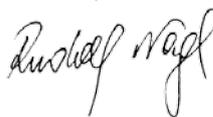
Danken darf ich aber auch für alle sozialen Dienste in unserer Gemeinde, die Tag für Tag uneigennützig, freiwillig und unermüdet erbracht werden. Mit umsichtiger Nachbarschaftshilfe, liebevoller Obsorge und Betreuung von Bewohnern unseres Altersheimes und vielem mehr leisten zahlreiche Axamerinnen und Axamer Großartiges für die Schwächeren und Benachteiligten in unserer Gesellschaft.

Bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, des Freizeitzentrums, des Schul-, des Altersheim-, des Standesamts- und des Abwasserverbandes möchte ich mich für die geleistete Arbeit während des ganzen Jahres herzlich bedanken.

Unseren beiden Vizebürgermeistern und dem gesamten Gemeinderat möchte ich für die konstruktive Zusammenarbeit ein Dankeschön aussprechen. Nur so ist es möglich, alle notwendigen Vorhaben in die Tat umzusetzen und gemeinsam zum Wohle der Gemeinde zu arbeiten.

Abschließend wünsche ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern von Axams ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und vor allem Gesundheit für das neue Jahr 2015!

Euer Bürgermeister:
Rudolf Nagl




Gemeinderatssitzung vom 30.9.2014

Flächenwidmungsplanänderung:

Jeweils eine Teilfläche der Grundstücke Nr. 1128/17 und Nr. 1143/3 (Sonnleiten) wurde von Freiland in Wohngebiet umgewidmet.

Vereinbarung:

In der Burglechnerstraße im Bereich des Objektes 13 konnte mit dem betroffenen Eigentümer eine Grenzbereinigung vereinbart werden.

Gemeindegutsagrargemeinschaft – Bestellungen:

- Substanzverwalter: VbGm. Norbert Happ
- 1. Substanzverwalter-Stellvertreter: Martin Gstader
- 2. Substanzverwalter-Stellvertreter: Harald Nagl
- erster Rechnungsprüfer: Franz Beiler

Gestattungsvertrag mit der Snowsport TSLV GmbH:

Der Snowsport Tirol TSLV GmbH wurde das Recht zur Verlegung diverser Leitungen in den Grundstücken Nr. 3059/3, Nr. 3059/7 und Nr. 3059/77 (Eigentümerin

jeweils Gemeindegutsagrargemeinschaft Axams) eingeräumt.

Zustimmung zur Benützung des Auslosweges für Audi „Taxi-Fahrten“:

Der Snowsport TSLV GmbH wurde die Zustimmung zur Benützung des Auslosweges auf einer Strecke von ca. 1 km von der Schafalm Richtung talauswärts für so genannte Audi „Taxi-Fahrten“ erteilt. Die Zustimmung gilt für höchstens fünf Wochenenden je Wintersaison vorerst befristet auf drei Jahre. Die „Taxi-Fahrten“ dürfen an besagten Wochenenden jeweils samstags nur in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr durchgeführt werden.

Park & Ride Anlage Bahnhof Kematen:

Für die geplante Park & Ride Anlage in Kematen wurde der Gemeinde Kematen einmalig ein Kostenbeitrag in der Höhe von 5.000,- € zugesichert.

Finanzierung Straßenbauprojekt Kalchgruben:

Im heurigen Sommer wurde das Straßenbauprojekt Kalchgruben 37 bis 37d ausgeführt. Gleichzeitig wurde dabei

eine bessere Anbindung an den Panoramaweg hergestellt. Zum Teil wurde das Straßenbauprojekt auch auf Agrargemeinschaftsgrund gebaut. Diese Baukosten wurden aus dem Substanzkonto finanziert.

Personalangelegenheiten:

- Die ausgeschriebene Bauamtsleiterstelle wurde an Martin Gapp, Aldrans, vergeben. Dienstbeginn ist am 2. Februar 2015.
- Das Dienstverhältnis mit Mario Happ wurde unbefristet verlängert. Gleichzeitig wurde Mario Happ zum Finanzverwalter bestellt.
- Das Beschäftigungsausmaß von Franz Saurer, Gemeindearbeiter, wurde auf 80 % herabgesetzt.
- Der Dienstvertrag mit Katrin Mader, Kindergartenassistentin, wurde beschlossen.
- Das Beschäftigungsausmaß von Claudia Klotz, Kindergartenassistentin, wurde auf 25 Wochenstunden erhöht.



Niederschrift unter:
www.axams.gv.at

Gemeinderatssitzung vom 11.11.2014

Bebauungsplan:

Für die Grundstücke Nr. 51 und Baufläche 8/2 (Burglechnerstraße) wurde ein Bebauungsplan mit verschiedenen Festlegungen erlassen.

Flächenwidmungsplanänderung und Grundverkauf:

Die Gemeinde hat eine 61 m² große Teilfläche aus dem Grundstück Nr. 299/1 (Gemeindestraße Kalchgruben) an die Familie Prader verkauft. Gleichzeitig wurde diese Teilfläche von Verkehrsfläche in Wohngebiet umgewidmet und in diesem Bereich wurden noch weitere Widmungskorrekturen vorgenommen.

Verpachtung Parkplatz:

Das Ansuchen von Inge Haller zur Verpachtung eines Parkplatzes in Kalchgruben wurde abgelehnt. Der Gemeinderat sah eine Parkplatzerweiterung in diesem

Bereich kritisch. Gemeindeflächen bzw. Gemeindegutsagrargemeinschaftsflächen sollen nicht vordergründig zum Abstellen von Autos oder sonstigen Gerätschaften verwendet werden.

Verpachtung Schafalm:

Die Schafalm (Alpe) wurde um ein weiteres Jahr, das ist bis zum 31.10.2015, an Roland Riedl verpachtet.

Fortschreibung Haus- und Gutsbedarf:

Jenen Agrargemeinschaftsmitgliedern, denen im heurigen Jahr 2014 aus dem Haus- und Gutsbedarf ein Holzbezug zusteht, wurde der Haus- und Gutsbedarf auf das Jahr 2015 fortgeschrieben.

Nutzungsrechte und Bezug von aktuellen Orthofotos:

Das Land Tirol bietet den Gemeinden die Nutzungsrechte und den Bezug von ak-

tuellen Orthofotos (Aufnahmedatum Herbst 2013) für deren Gemeindeaufgaben gegen Kostenersatz an. Auf die Gemeinde Axams bezogen beträgt der Kostenersatz für die aktuellen Orthofotos 61,90 €. Dem Nutzungsvertrag wurde zugestimmt.

Anschaffung Tanklöschfahrzeug:

Der Gemeinderat hat der Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges TLF 2000 zugestimmt. Der Auftrag wurde an die Fa. Rosenbauer zum Preis von 350.976,- € vergeben. 180.000,- € davon werden durch Landesfördermittel finanziert.

Grundverkauf:

Der Gemeinderat hat dem Verkauf einer ca. 180 m² großen Teilfläche aus dem Grundstück Nr. 3062/1 (Eigentümerin Gemeindegutsagrargemeinschaft Axams) in Kalchgruben an die Familie Meindl zugestimmt.

Vereinbarungen:

- Im Zuge des Ausbaues des Sonnleitenweges konnten Vereinbarungen mit den betroffenen Eigentümerinnen zur Ablösung von Teilflächen im Bereich der Grundstücke Nr. 1091 und Nr. 1096/1 erzielt werden.
- Im Zuge der Verlegung einer Gemeindegewässerleitung in der Gemeindestraße „Plocha“ in Omes (zur Herstellung eines Wasserringschlusses) konnte mit den betroffenen Eigentümern eine Vereinbarung zur Verbreiterung der Gemeindestraße „Plocha“ abgeschlossen werden.

Bericht des Prüfungsausschusses:

Am 11.8.2014 führte der Prüfungsausschuss eine Kassenbestandsaufnahme für den Zeitraum vom 27.5.2014 bis 8.8.2014 sowie eine Kontrolle der Barkassen durch. Die Überprüfung ergab keine Unregelmäßigkeiten.

Personalangelegenheiten:

- Die Dienstverträge mit Martin Gapp, Gemeindeverwaltung und Bauamtsleiter, wurden beschlossen.
- Die Stelle einer Kindergartenassistentin wurde an Monika Lener, Axams, vergeben. Dienstbeginn war am 12.11.2014.
- Ingrid Braitto, Oberperfuss, wurde als Stützkraft für die Kinderbetreuung beschäftigt. Sie hat ihren Dienst am 13.11.2014 angetreten.
- Mag. Simone Unterweger, Innsbruck, wurde als Jugendbetreuerin für das Flax eingestellt. Dienstbeginn war am 12.11.2014. Sie trat die Nachfolge von Mag. Alexandra Kiener BSc an, die eine neue berufliche Herausforderung suchte und die Gemeinde Axams daher verlassen hatte.
- Ebenso wurde Doris Beiler, Axams, als Jugendbetreuerin für das Flax angestellt. Sie ist geringfügig beschäftigt

und kommt vorwiegend als Springerin (Urlaubs- und Krankenstandsvertretung) zum Einsatz.

Allfälliges:

Die Gemeinden Götzens, Mutters und Natters planen die Errichtung eines Pflegeheimes in Natters. Es ist vorgesehen, mit dem Altersheimverband Westliches Mittelgebirge (bestehend aus den verbandsangehörigen Gemeinden Axams, Birgitz und Grinzens) in Form eines Betriebsführungsverbandes operativ zusammenzuarbeiten. Das wurde so in der letzten Verbandsversammlung beschlossen. Nun müssen noch die dazu erforderlichen Satzungen und Verträge ausgearbeitet werden. Diese Verträge werden dann dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

 Niederschrift unter:
www.axams.gv.at

Gemeinderatssitzung vom 1.12.2014

Sanierung Freizeitzentrum Axams:

Dem Gemeinderat wurde der Entwurf der geplanten Sanierungs-, Umbau- und Zubauarbeiten am Hallenbad vorgestellt. Die Kosten dafür belaufen sich auf 1,73 Mio. € netto. Der Gemeinderat hat dem Projekt seine Zustimmung erteilt und den Aufsichtsrat des Freizeitzentrums Axams mit der Umsetzung betraut (siehe Bericht auf den Seiten 6 und 7 dieser Ausgabe).

Bebauungsplan Bachweg:

Für die Grundstücke Nr. 96, 106/1 und Baufläche 72 (Bachweg 5 und 7) wurde ein Bebauungsplan mit verschiedenen Bebauungsfestlegungen erlassen. Gleichzeitig wurden aufgrund einer Grenzvermessung notwendig gewordene Widmungskorrekturen in diesem Bereich vorgenommen.

Bebauungsplan Hintermetzentaler:

Für das Grundstück Nr. 630 (Hintermetzentaler, westlich des alten Sportplatzes) wurde ein Bebauungsplan mit verschiedenen Bebauungsfestlegungen erlassen. Gleichzeitig wurde mit der Grundstückseigentümerin eine Verein-

barung zur Vorfinanzierung der Straßenausbaukosten der Verbindungsstraße Hintermetzentaler mit der Landesstraße L12 abgeschlossen.

Gebührenerhöhungen:

Aufgrund eines Grundsatzbeschlusses aus dem Jahr 2008 werden die Gemeindegebühren alle zwei Jahre an den Index angepasst. Die nächste Erhöhung tritt mit 1.1.2015 in Kraft. Eine Übersicht der neuen Gebührensätze finden Sie auf Seite 8 dieser Ausgabe.

Substanzkonto – Abrufung finanzieller Mittel:

Wie im Gemeindebudget 2014 vorgesehen, wurde aus dem Substanzkonto ein Betrag in der Höhe von 60.000,- € abgerufen.

Renovierung Pfarrkirche:

Die Pfarrkirche Axams wird in den Jahren 2015 und 2016 renoviert (2015 Hülle und Altarraum, 2016 Seitenaltäre und Rest). Die geschätzten Kosten dafür betragen ca. 1,5 Millionen € netto. Entsprechend der bisherigen Übung wurde die Gemeinde Axams gebeten, ein Drittel

der Kosten zu übernehmen. Der Gemeinderat hat zugestimmt, sich mit höchstens 500.000,- € an den Kosten der Renovierung der Pfarrkirche Axams zu beteiligen.

Vereinbarungen:

- Zur Grenzbereinigung im Bereich des Grundstückes Nr. 50 (Burglechnerstraße 1) wurde mit der betroffenen Eigentümerin die Ablöse einer 8 m² großen Teilfläche vereinbart.
- Ebenso konnte im Kreuzungsbereich Sylvester-Jordan-Straße/Burglechnerstraße eine Grenzbereinigung vorgenommen werden, indem eine 2 m² große Teilfläche abgelöst wurde.

Personalangelegenheit:

Der Dienstvertrag mit Ingrid Braitto, Stützkraft im Kindergarten, wurde beschlossen.

 Niederschrift unter:
www.axams.gv.at

Attraktivierung Freizeitzentrum Axams



Ansicht der neuen Südfassade

Geplante Baumaßnahmen:

Im Zuge der unumgänglichen Sanierung der südseitigen Glasfassade wird im Schwimmbadbereich die Liegefläche vergrößert und zusätzlich ein Ruheraum im ersten Obergeschoß geschaffen. Die nicht mehr sanierbaren Kinderbecken im Innenbereich werden abgerissen und durch ein neues Becken (Aqua-Gymnastik) mit einer Wassertiefe von 90 bis 130 cm, einer Länge von ca. 10 m und einer Breite von ca. 5 m ersetzt. Das Kinderbecken im Außenbereich soll mittels einer offenbaren Konstruktion in den Gebäudekomplex integriert werden, um es auch im Winter bzw. bei Schlechtwetter nutzbar zu machen. Außerdem wird der Kinderbereich mit zusätzlichen Attraktionen ergänzt und familienfreundlich ausgebaut. Der Außeneingangsbereich zum

Schwimmbad wird von der Terrasse des Restaurants getrennt und barrierefrei gestaltet. Nach Osten hin geht dadurch Terrassenfläche verloren. Deshalb wird die Restaurant-Terrasse nach Südwesten hin vergrößert. Den Besuchern wird damit auch ein besserer Blick zum Kinderspielplatz ermöglicht.

Bei der Umsetzung all dieser Maßnahmen wird also neben der ohnehin dringend notwendigen Sanierung der Südfassade auch eine wesentliche Attraktivitätssteigerung des Freizeitentrums Axams erzielt.

Auch mit Technikern wurden Vorgespräche geführt. Da sich die Wassermenge durch den Umbau nicht wesentlich vergrößern wird und das Kinderbecken im Außenbereich bereits über eine eigene Wasseraufbereitung verfügt, kann die

neue Anlage mit der bestehenden Wassertechnik betrieben werden. Durch die Erneuerung der Glasfassade (thermische Sanierung) wird man auch in der Lage sein, die neu dazukommenden Räumlichkeiten mit der vorhandenen Heizungs- und Lüftungsanlage zu versorgen.

Investitionsvolumen:

Das Investitionsvolumen für die geplanten Um- und Zubauten sowie Sanierungsarbeiten beläuft sich aufgrund einer vorliegenden Kostenschätzung auf 1,73 Mio. € netto. In dieser Summe sind auch Kosten für unvorhersehbare Aufwendungen in der Höhe von 141.000,- € enthalten. Es ist daher davon auszugehen, dass diese Kosten jedenfalls nach oben hin eingehalten werden können und allenfalls unterschritten werden.



3D-Ansicht der geplanten Zubauten – 1) Erweiterung Kinderbereich, 2) Erweiterung Liegeflächen und Zubau Ruheraum im ersten Obergeschoß, 3) Umgestaltung Außenzugangsbereich und Neugestaltung Restaurant-Terrasse

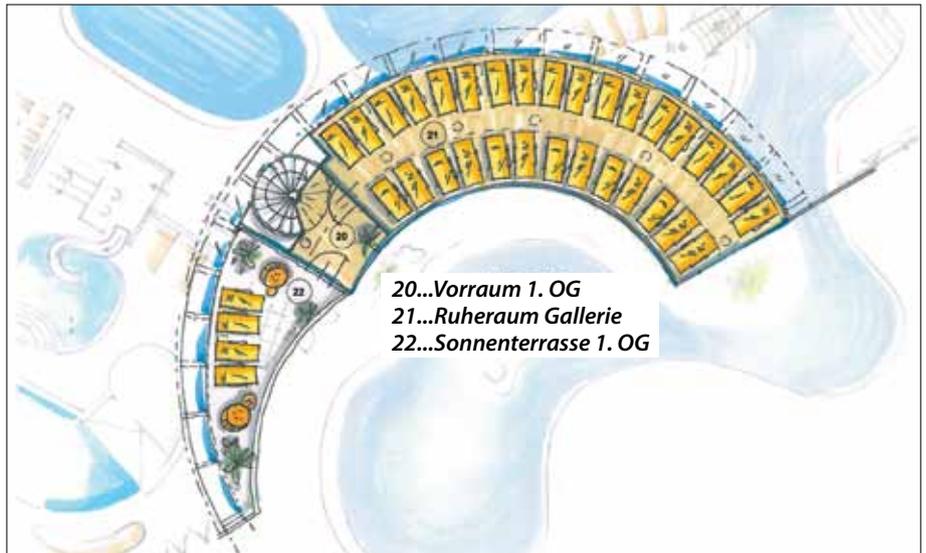
Finanzierung:

Das Land Tirol beteiligt sich mit einem einmaligen Zuschuss in der Höhe von 240.000,- €. Der Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer hat Fördermittel in der Höhe von 450.000,- € zugesagt. Die Auszahlung erfolgt in Teilraten aufgeteilt auf 13 Jahre. Somit beträgt der Finanzierungsbedarf für die Gemeinde nach Abzug der Zuschüsse 1.040.000,- €. Dafür ist eine Darlehensfinanzierung vorgesehen.

Zahlen & Fakten:

- 1977: Eröffnung Freizeitzentrum
- 2001: Saunaumbau
- 2006: Errichtung Freischwimmbad mit Breitwellenrutsche, Sprungturm und Beach-Volleyballplatz
- 2007: Parkplatzerweiterung (östlich des alten Sportplatzes)
- 2007: statische Sanierung der Dachkonstruktion des Hallenbades
- 2011: Umstellung der Energieversorgung auf ein Blockheizkraftwerk

@ Homepage:
www.axams-freizeitzentrum.com



Ruheraum mit Sonnenterrasse im ersten Obergeschoß

01...Zugang/Ausgang	11...Wickelraum
02...Ruhebereich erhöht (Bestand)	12...Wärmeliegen
03...Whirlbank	13...Kinderrutsche, Beckentiefe 60 cm
04...Becken Aqua-Gym	14...Wärmebänke
05...Ruheraum mit Infrarotkabine	15...Becken Bestand
06...Abgang zum Kinderbereich (barrierefrei)	16...Splash-Attraktion
07...Ausgang Freibereich	17...Wasserattraktion
08...Familienliegen (Breite 120 cm)	18...Glasfassadenelemente (öffnbar)
09...Spielzimmer	19...Liegewiese
10...Lager	20...Neugestaltung Restaurant-Terrasse



Detailansicht der geplanten Erweiterungen im Erdgeschoßbereich

Der Aufsichtsratsvorsitzende Vbgm. Ing. Adolf Schiener und der Geschäftsführer DI (FH) Martin Leis bedanken sich beim Gemeinderat für den einstimmigen Beschluss zur Umsetzung dieses Projektes!

Übersicht der Gebührenerhöhung ab 2015

Abfallgebühren

	alt	neu
a) Grundgebühr:		
je Person bzw. Einwohnergleichwert.....	15,30	15,90
b) weitere Gebühr:		
Restmüll-Sack 60 Liter.....	3,30	3,40
Restmüll-Marke 110 Liter.....	5,00	5,20
Restmüll-Marke 120 Liter.....	5,90	6,10
Restmüll-Marke 240 Liter.....	11,60	12,00
Restmüll-Marke 770 Liter.....	36,00	37,40
Restmüll-Marke 1.100 Liter.....	51,10	53,10
Biomüll-Sack 10 Liter.....	0,50	0,52
Biomüll-Sack 15 Liter.....	0,70	0,75
Biomüll-Sack 60 Liter.....	3,00	3,10
Biomüll-Sack 120 Liter.....	5,90	6,10
Biomüll-Marke 60 Liter.....	2,90	3,00
Biomüll-Marke 120 Liter.....	5,90	6,10
Biomüll-Marke 240 Liter.....	11,60	12,00
Sperrmüll je kg.....	0,50	0,55
Sperrmüll in größeren Mengen, je m ³	23,30	24,20
Rasenschnitt je m ³	25,60	26,60
Gartenkompost je Sack (60 Liter).....	4,20	4,30
Gartenkompost lose je m ³	29,10	30,20
sortenreiner Bauschutt, je m ³	23,30	24,20
Altholz (bis 5 m ³), je m ³	21,70	22,50
Schlachtabfälle, je kg.....	0,14	0,15
Sägewerksabfälle.....	8,70	9,00
Pflanzenasche, je Container 770 Liter.....	33,70	35,00
PKW-Reifen mit Felge, je Stück.....	4,40	4,50
PKW-Reifen ohne Felge, je Stück.....	2,20	2,30
Erdaushub, je m ³	5,00	5,20

Friedhofsgebühren:

	alt	neu
Wandgrab (für 10 Jahre).....	180,00	190,00
Reihengrab (für 10 Jahre).....	120,00	130,00
Familiengrab (für 10 Jahre).....	360,00	380,00
Urnengrab (für 10 Jahre).....	120,00	130,00
Grab öffnen (einmalig je Todesfall).....	330,00	350,00

Hundesteuer

	alt	neu
für den ersten Hund.....	105,00	110,00
für jeden weiteren Hund.....	210,00	220,00

	alt	neu
Wasseranschlussgebühr	2,50	2,60
Kanalanschlussgebühr	5,50	5,50*
Wasserbezugsgebühr	0,64	0,67
Kanalbenützungsgeld	2,15	2,25

Wasserzählermiete

	alt	neu
Zählergröße 3 bis 7 m ³	9,45	9,90
Zählergröße 20 m ³	18,90	19,80
Großbereichszähler ab DN 80.....	94,50	99,00

Erschließungsbeitrag

	alt	neu
je m ² Grundstücksfläche.....	1,99	2,22

Marktgebühr:

	alt	neu
Standgebühr je Laufmeter.....	5,00	6,00

* Die Kanalanschlussgebühr wurde bereits am 3.12.2013 an die vom Land Tirol vorgegebenen Mindestsätze angepasst. Deshalb erfolgte keine neuerliche Erhöhung.

Hinweis:

Die Beiträge für die Betreuungseinrichtungen (Kindergruppe, Kindergarten und Schülerhort) sowie die Benützungsgeldern für den Linden- und Turnsaal Axams im Rahmen von Veranstaltungen wurden nicht erhöht.

Erhöhung ab 1.1.2015

bzw. ab der Ablesung des Wasserzählerstandes im September 2015
(alle Preisangaben in € inkl. MwSt.)

@ Alle Gebühren unter:
www.axams.gv.at
Menüpunkt „Bürgerservice“
Rubrik „Abgaben“

Austausch des Tanklöschfahrzeuges

Das derzeitige Tanklöschfahrzeug (TFL 2000) aus dem Baujahr 1986 ist in die Jahre gekommen. In letzter Zeit waren häufig teure Reparaturen notwendig. Zum Teil gibt es für dieses Fahrzeug jedoch keine Ersatzteile mehr. Die Feuerwehr Axams sah den Austausch des TFL 2000 in absehbarer Zeit unumgänglich.

Bereits im Jahr 2013 wurden die ersten Gespräche mit der Gemeinde dazu geführt. Die Gem-

nova DienstleistungsGmbH hat daraufhin heuer im Auftrag der Gemeinde Axams die Anschaffung eines TLF 2000 im offenen Verfahren ausgeschrieben. Die Vergabe wurde an die Fa. Rosenbauer zum Preis von 350.976,- € brutto empfohlen.

Der Gemeinderat hat bei der Sitzung am 11.11.2014 dem Ankauf zugestimmt. Von Seiten des Landes fließt eine Förderung in der Höhe von 180.000,- €.



Modell des neuen TLF 2000 – Das Fahrzeug wird 2015 gebaut und 2016 ausgeliefert.

Foto: Matthias Riedl

GEMEINDE2GO DIE MOBILE APP FÜR BÜRGER UND TOURISTEN

Für alle Bürger und Gäste steht eine attraktive, kostenlose Gemeinde-APP zur Verfügung. Diese bietet Bürgern und Besuchern aktuelle und interessante Inhalte an.

Immer mehr Menschen wollen sich ihre Informationen möglichst schnell, einfach und bequem beschaffen. Gemeinde2Go APP bietet die Möglichkeit, den Bürgern und Touristen den Zugang zu Informationen der Gemeinde rasch zu ermöglichen.

**SEIT 15.12.
ist auch AXAMS
auf Gem2go!!!**



EINE APP für die Heimatgemeinde, Nachbar- gemeinden und Ihre Urlauber

Mit „Gemeinde2Go“ bekommt man mehr als eine Gemeinde APP!

Warum? Gemeinde2Go beinhaltet nicht nur die Heimatgemeinde, sondern viele weitere Gemeinden aus ganz Österreich!

Es gibt doch nichts Schöneres wie Urlaub und das in unserem bezaubernden Österreich!

Wer kennt das nicht! Man ist gerade (spontan) unterwegs und möchte wissen, was sich in der Gemeinde tut!?!?

Was tun??? Ganz richtig! **Gemeinde2Go** starten und über den aktuellen Standort die Informationen über die Nachbargemeinde oder Urlaubsgemeinde abfragen!

Was kann Gemeinde2Go - Gemeinde APP?

Der Hauptfokus der Gemeinde2Go APP ist es, die Informationen so rasch und unkompliziert wie möglich den Bürgern und Besuchern der Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Die **moderne Darstellung** der Gemeinde2Go APP wurde so gewählt, dass die Informationen wie **Veranstaltungen, Neuigkeiten, Vereinsverzeichnis, Unterkünfte, Gemeindezeitung, Mitarbeiter u.v.a.m. mit nur einem Fingerzeig abrufbar** sind.

- Verfügbarkeit für iPhone, iPad und Android
- Einfache, rasche Bedienung mit wenigen Fingerzeigen
- Automatische Lokalisierung
- Immer aktuelle Informationen aus der Heimatgemeinde
- Gemeinden aus ganz Österreich in einer APP
- Unterwegs und im Urlaub top informiert
- Veranstaltungskalender
- Gemeindezeitung und Niederschriften am Smartphone/ Tablet lesen
- Gastronomie, Vereinsverzeichnis, Unterkünfte, ...
- Amtstafel
- Müllabfuhrtermine mit Kalender-Erinnerungsfunktion
- Gemeindeverwaltung
- Wegbeschreibungen
- und das ist noch lange nicht alles ...



**Jetzt kostenlos
herunterladen!**



Scan mich →



Aus dem Kindergarten Lizumstraße



Schneegestöber (nur) im Lindensaal Axams – „Und dann schneit es, wie noch nie...“

Endlich war es soweit. Nach zahlreichen Proben konnte am 29.11.2014 Frau Holle schließlich ihre Betten ausschütteln. Im vollbesetzten Lindensaal Axams ließen es die Kinder vom Kindergarten Lizumstraße zum Märchen tüchtig schneien und ernteten für ihr spielerisches Können viel Applaus. Zum Schluss wurde es noch einmal besinnlich. Die erste Kerze am Adventkranz wurde feierlich entzündet.



Fotos: Kindergarten Lizumstraße



Neue Mitarbeiterinnen

Monika Lener ist Mutter von drei Töchtern und wohnhaft in Axams. Seit November ist sie als Kindergartenassistentin neu im Team des Kindergartens Sylvester-Jordan-Straße und betreut gemeinsam mit Katrin Mader die Nachmittagsgruppe. Zudem wurde, ebenfalls seit November, mit Ingrid Braitto eine Stützkraft für die Bärengruppe des Kindergartens Sylvester-Jordan-Straße beschäftigt. Ingrid Braitto kommt aus Oberperfuss und ist Mutter von zwei bereits erwachsenen Kindern. Die Gemeinde wünscht beiden Bediensteten einen guten Start in ihr neues Berufsleben sowie viel Freude und Spaß bei der Kinderbetreuung!



Monika Lener (li.) und Ingrid Braitto (re.) verstärken seit November das Team im Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße.

Ferienregelung

An folgenden Tagen hat eine alterserweiterte Kinderbetreuungsgruppe geöffnet:

- Semesterferien: 9.2. – 13.2.2015
- Osterdienstag: 7.4.2015
- Pfingstdienstag: 26.5.2015
- Sommerferien: 13.7. – 21.8.2015

Hinweis:

- Am Josefitag, 19.3.2015, haben alle Gruppen ganz normal geöffnet!
- Restplätze für die Semesterferienbetreuung sind noch vorhanden. Infos gibt's bei der Kindergartenleitung.
- Anmeldefrist für die einzelnen vorher angeführten Ferientage ist am 28. Feber 2015!
- Anmeldefrist für die Sommerferienbetreuung ist am 31. Mai 2015!

Einschreibung 2015/2016

Die **Haupteinschreibung** in die Kindergruppe Lindenweg 6, in den Kindergarten Lizumstraße 8 und in den Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße 29 findet am **Mittwoch, 25. März 2015 von 14.00 bis 16.00 Uhr** in der jeweiligen Betreuungseinrichtung statt.

Hinweis auf die Besuchspflicht einer Kindergartengruppe:

Die Eltern haben dafür Sorge zu tragen, dass ihre **Kinder, die am 31.8. vor dem Beginn des Kindergartenjahres ihr 5. Lebensjahr vollendet haben** und im Folgejahr schulpflichtig werden, **eine Kindergartengruppe besuchen**. Dies betrifft somit jene Kinder, die **zwischen 1.9.2009 und 31.8.2010 geboren sind!**

Aus dem Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße

„Eine Reise um die Welt“ – Hier bin ich zu Hause: Tirol isch lei oans, isch a Land`l a kloans, isch a schians isch a fein`s, und des Land`l isch meins.

Mit diesem Lied starteten wir die Entdeckung unseres Heimatlandes und Heimatortes. Mit viel neuem Wissen beendeten wir unsere Reise mit einem traditionellen Tiroler Tag. An diesem Tag bereiteten die Kinder typische Kost wie z.B. Tiroler Knödel, Gerstsuppe und Kaiserschmarrn zu. Der Höhepunkt war die Anprobe ei-

ner Wipptaler Tracht und das Singen von Tiroler Volksliedern.



Fotos: Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße



Aus der Kindergruppe Lindenweg

@ Alle Infos zur Kinderbetreuung:
<http://kinder.axams.gv.at>

*Die ersten Wochen sind schon vergangen,
wir Singen, Tanzen und machen Späße zusammen.
Manchmal fließen noch Tränen, doch haben wir auch viel zu Lachen,
spätestens wenn wir Krawall mit den Bobycars machen.*

*Wir kuscheln und schauen uns Bücher an,
wir staunen wenn jemand schon auf's Töpfchen kann.
Wir malen, wir basteln und bauen Züge,
und freuen uns schon auf gemeinsame Ausflüge.*

*Doch auf die besinnliche Weihnachtszeit freuen wir uns auch,
vor allem auf die leckeren Kekse im Bauch.
Im Aufräumen und „brav sein“ üben wir uns sehr,
denn dann bringt der Nikolaus hoffentlich noch viel mehr.*



Fotos: Kindergruppe Lindenweg



Neues aus dem Schülerhort

Rückblick:

Das Jahr 2014 ist schon bald wieder vorbei und ein neues Jahr 2015 steht vor der Tür. Deshalb möchten wir einen Einblick in das bereits Erlebte geben und in Erinnerungen schwelgen.

Seit September ist der Schülerhort wieder voll in Betrieb und wir Hortis haben schon Einiges erlebt. Wir sind mit unserem Jahresthema „Die Welt“ durch Österreich, Amerika und Russland gereist und haben die Kulturen, Bräuche und Essgewohnheiten kennengelernt. Im Monat mit dem Thema Amerika haben wir den Halloweenbrauch näher kennengelernt, amerikanische Burger und Cookies zubereitet und uns schmecken lassen. Russland war eine Reise voller Fantasie, Größe aber auch Kälte. Russland ist ein Land voller Faszination. In diesem Monat lernten wir vor allem viel über die Landschaft und deren Tiere. Auch die leckeren Spezialitäten waren eine Versuchung wert. Von russischen Brezeln bis typisch russischen Palatschinken war alles dabei. Verschiedenste Ausflüge und Aktivitäten standen auch am Programm:

- Kartoffel sammeln
- Besuch am Bauernhof
- Besuch bei der örtlichen Feuerwehr

Ausbildung zur Hortassistentin:

Wir sind auch sehr stolz berichten zu können, dass unsere Assistentinnen Sabine Danler und Waltraud Eisendle, trotz Doppel- oder Dreifachbelastung, sich für die Ausbildung zu Hortassistentin entschieden haben. Sie sind drei Wochen lang dreimal wöchentlich abends zum Kurs gefahren und haben diesen mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Herzliche Gratulation von den Hortis!

Vorschau auf das kommende Jahr:

Es warten wieder spannende Länder wie zum Beispiel China oder Griechenland auf uns. Natürlich werden wir auch weiterhin neben Hausübung und Verpflichtungen den Spaß NIE zu kurz kommen lassen!

Liebe Grüße, die Hortis

@ Homepage:
<http://schueler.axams.gv.at>



Amerikanische Burger zubereiten ...



Russische Brezeln backen...



Bei einem Herbstspaziergang die letzten Sonnenstrahlen genießen ...



Die Hortis ...

Fotos: Schülerhort Axams, Matthias Riedl

Das Jugendzentrum Flax Axams berichtet

Teamwechsel:

Im November dieses Jahres gab es im Team des Jugendzentrum FLAX wieder grundlegende Veränderungen. Mag. Alexandra Kiener BSc verließ nach einjähriger Anstellung das Jugendzentrum, um sich neuen Herausforderungen im Bereich der Jugendarbeit zu widmen. Nach kurzer Bewerbungsphase kristallisierte sich schnell Mag. Simone Unterweger als die optimale Nachfolgerin heraus. Durch ihre offene, herzliche Art fand sie bei den Jugendlichen schnell Anklang und Sympathie und wurde mit offenen Armen im Jugendzentrum willkommen geheißen.

Als weitere Neuerung darf das FLAX bekannt geben, dass Doris Beiler als dritte ergänzende Kraft das Team des Jugendzentrums unterstützen wird. Ihre Anstellung erfolgt auf geringfügiger Basis. Damit erhalten die beiden Jugendbetreuer eine wertvolle Unterstützung. Da Doris Beiler bereits freiwillig oder im Rahmen eines Praktikums im Jugendzentrum tätig war, entschloss man sich, sie nun offiziell in das Team der Jugendbetreuer aufzunehmen. Durch diese Anstellung ist es dem FLAX nun möglich flexibler zu reagieren, wenn es um Öffnungszeiten und Veranstaltungen geht.



Neu im Team: Mag. Simone Unterweger und Doris Beiler

Kreativwerkstatt:

Anfang Oktober warf der alljährliche Adventmarkt seine Schatten voraus. Da das Jugendzentrum auch heuer wieder einen eigenen Verkaufsstand anbieten wollte, wurde das FLAX kurzerhand in eine Kreativwerkstatt umfunktioniert. Das große Thema war „Upcycling“. Darunter versteht man die sinnvolle Wiederverwertung von Müll. Unter professioneller Anleitung einer Goldschmiedin widmeten sich die Jugendlichen und deren

Betreuer der Wiederverwertung von Kaffeekapseln. Diese wurden gereinigt und mit viel Geschick und Mühe in schöne Kunstwerke verwandelt. Es entstanden einzigartige Unikate, wie z.B. Halsketten, Ohrringe und Armbänder.

Die Jugendlichen waren von dieser Idee begeistert und mit Feuereifer dabei. Dieses Projekt hatte zur Folge, dass sich die Jugendlichen mit dem Thema Müll, beziehungsweise der Müllvermeidung konstruktiv auseinandersetzten. Dies ist gerade in der heutigen Zeit, in welcher die globale Verschmutzung immer größere Schäden nach sich zieht, ein wichtiger Aspekt um die Zukunft der jungen Generationen zu sichern. Aufgrund des Interesses der Jugendlichen kann man dabei von einem Erfolg in diesem Bereich sprechen.



Kreativwerkstatt zum Thema „Upcycling“

Adventmarkt:

Vom 28. bis 30.11.2014 fand auch heuer wieder der traditionelle Adventmarkt rund um das Dorfpavillon Axams statt. Wie jedes Jahr beteiligte sich auch das Jugendzentrum FLAX wieder aktiv an der Gestaltung des Marktes.

In den Räumlichkeiten des Jugendzentrums wurden wieder viele verschiedene Kunstwerke und selbst gemachte Köstlichkeiten, von verschiedenen Künstlern und Vereinen, angeboten.

Der Vinziverein Axams übernahm mit Kaffee und Kuchen die Verköstigung der zahlreichen Besucher. An dieser Stelle möchte sich das FLAX für die außerordentlich gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten bedanken. Die Jugendlichen des Mittelgebirge hatten dabei die Möglichkeit, ihre im Vormonat, mit viel Liebe zum Detail, gestalteten Kunstwerke

selbst zu verkaufen. Der Erlös kam, wie jedes Jahr, zum Teil bedürftigen Axamer Familien zugute.

Neben den Verkaufsständen wurde ein vielfältiges Rahmenprogramm geboten. Für die jungen Besucher gab es ein Kindertheater und eine lebendige Krippe zu bestaunen. Diverse Konzerte und Auführungen begeisterten sowohl Jung als auch Alt. Einem besinnlichem Nachmittag und Abend stand somit nichts im Wege. Dank der zahlreichen Besucher konnte auch der heurige Adventmarkt wieder als voller Erfolg für alle Beteiligten bezeichnet werden.

Ausblick:

Der Winter steht schon wieder in den Startlöchern. Auch das Jugendzentrum FLAX freut sich schon auf viele zahlreiche Unternehmungen in den Wintermonaten. Als Highlight für die heurige Wintersaison, soll an dieser Stelle der kostenlose Lawinenkurs inklusive Lawinen-Verschütteten-Suche, in Zusammenarbeit mit der Bergrettung Axams erwähnt werden. Das genaue Datum wird, je nach Schneelage, rechtzeitig bekannt gegeben. Es gilt also, Augen und Ohren offen zu halten.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher sowie einen schneereichen Winter.



Künstler im Jugendzentrum Flax



Guter Besuch beim Axamer Adventmarkt

Fotos: Jugendzentrum Flax

@ Homepage:
<http://jugend.axams.gv.at>

Aktivitäten in der Volksschule Axams

Schulbeginn – Zeit der Wandertage:

Jedem ist das Kribbeln der ersten Schultage nach den Ferien, die Wiedersehensfreude mit den Freunden, bekannt. Aber auch die Freude auf den ersten Wandertag mit der Schule hat man noch in Erinnerung! Einige Klassen der Volksschule nutzten gleich die wunderbaren Tage zu Schulbeginn, um einen erlebnisreichen Wandertag abzuhalten. Ziele waren: der Adelshof, eine Rundwanderung am Panoramaweg, eine Wanderung zum Zeidlerhof und am Waldweg zurück zum Waldspielplatz oder auch eine Waldlehrstunde mit unserem Gemeindeförster und Waldaufseher Ernst Saurer, der den Kindern der zweiten Klassen die erstaunlichen Geheimnisse des Waldes in kindgerechter Art und Weise näher brachte. Die Wanderungen und Ausflüge waren für alle Kinder ein tolles Erlebnis.



Hallo, Auto – Aktion

Diese Aktion des ÖAMTC war spannend und lehrreich. Begleitet wurden wir von Uschi. Ein paar Kinder unserer Klasse durften ganz schnell laufen. Wir anderen

mussten dann die längste und die kürzeste Bremsspur finden. Danach sollten wir Hütchen dort aufstellen, wo wir glaubten, dass Uschi sie bei einer Vollbremsung bei 40 km/h nicht mehr überfahren würde. Die meisten Kinder lagen falsch, aber ein paar hatten richtig geschätzt. Anschließend durfte sich jedes Kind einzeln zu Uschi ins Auto setzen. Ein anderes Kind gab mit einer Fahne ein Zeichen. Daraufhin musste das Kind im Auto mit der Bremse auf der Beifahrerseite so schnell wie möglich bremsen. Die Bremsspuren des Autos waren ziemlich lang. Am Ende machten wir noch ein Laufspiel. Einer war der Fänger. Die anderen mussten mit dem Fänger die Seite wechseln. Der musste uns natürlich fangen, bis Uschi „Stopp!“ rief. Dann mussten wir alle sofort stehen bleiben. (geschrieben von Madlen, Lena K., Lisa – aus der 3c)



Aktion „Blick und Klick“:

Am 20. und 21.10.2014 fand im Lindensaal die Aktion „Blick und Klick“ des ÖAMTC statt. In einem zweistündigen Programm lernten die Schülerinnen und Schüler spielerisch die richtigen Verhaltensweisen im Straßenverkehr kennen. Auf anschauliche Art und Weise wurde das richtige Verhalten am Gehsteig, das

Überqueren der Fahrbahn – bei parkenden Fahrzeugen und an Kreuzungen – kindgerecht vermittelt. Eigens konstruierte Elektroautos sorgten außerdem für Spaß bei den Kindern. Anhand der Puppe „Julius“ konnten die Schüler die Auswirkung einer Vollbremsung bzw. Bremsung erkennen, wenn man nicht angeschnallt im Fahrzeug sitzt. Mit diesen zwei Stunden wurde das Sicherheitsbewusstsein der Kinder auf lustige und doch nachhaltige Art gefördert.



Toni Tanner – ein Mitmachmusical

Am 17.10.2014 hatten wir einen besonderen Gast bei uns an der Schule – Toni Tanner, der ein Mitmachmusical gemeinsam mit den Kindern gestaltete. Bereits im Vorfeld lernten die Kinder verschiedene Lieder wie „Kurt ist cool“ und „Ich bin einfach ich“ ein. Das Singspiel behandelte das Thema Streit – Kurt, der tollste Käfer der Insektenschule trifft auf Rita Raupe, das neue Mädchen in der Klasse. Die hat anfangs gar keinen guten Start und wird von Kurt und seiner Gruppe gemobbt. Allerdings findet Rita bald eine neue Freundin, Victoria die Motte, welche Rita hilft, sich mit der neuen Situation zurechtzufinden. Schlussendlich werden Kurt und Rita doch noch Freunde und das Märchen findet ein gutes Ende. Sechs Kinder durften ihr schauspielerisches Talent beweisen und Kurt, seine Bande, Rita und Viktoria auf der Bühne darstellen. Weitere Kinder waren an der Lichttechnik und der musikalischen Begleitung beteiligt. Alle anderen unterstützten durch tatkräftigen und energievollen Gesang.

Alles in allem war dieses Stück sehr gelungen und machte den Kindern sichtbar Spaß!



Fotos: Volksschule Axams



Ein Messgerät stellte die Dezibel der zu hörenden Lautstärke fest. Des Weiteren konnten die Schüler und Schülerinnen verschiedene Übungen durchführen, die ein gutes Gehör erfordern, wie zum Beispiel das Zuordnen von alltäglichen Geräuschen, die Quelle eines Geräusches finden usw. Äußerst faszinierend waren auch die Informationen und durchführbaren Aktivitäten zum Thema Weltraum, welche zur Zeit ausgestellt sind.

Gesundheitsvortrag AGES – (Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit)

Die Schüler und Schülerinnen der dritten Klassen versammelten sich im Lindensaal, um an einem Vortrag über gesunde Ernährung teilzunehmen. Zuerst wurden die Kinder gefragt, ob sie wissen was Kohlenhydrate oder Eiweiße sind. Anschließend konnten sie raten, wie viel Zucker bzw. Eiweiß in gesunden und ungesunden Lebensmitteln vorhanden ist. Zum Schluss hatte jeder Teilnehmende die Gelegenheit etwas von der vorbereiteten gesunden Jause zu essen. Ein besonderes Erlebnis war die Verkostung von gebratenen Mehlwürmern und Heuschrecken, die die Vortragenden der Agentur zubereiteten. Die Kinder, die ihren Ekel überwinden konnten, fanden die ungewohnte Kost sehr geschmackvoll.



Audioversum:

Im Oktober führten wir eine besondere Exkursion durch. Die 3 b Klasse fuhr mit dem öffentlichen Bus nach Innsbruck und bekam eine Führung im Audioversum. Der „Schreiraum“ beeindruckte die Kinder am meisten. Sie durften einzeln oder in kleinen Gruppen einen Raum betreten, in dem sie möglichst lautstark einen Schrei von sich geben mussten.

@ Homepage: www.vs-axams.tsn.at

überwinden konnten, fanden die ungewohnte Kost sehr geschmackvoll.

Axams Freizeit Zentrum

Sei kein Frosch.... und spring rein ins Vergnügen

Die Idee, um Ihren Lieben Erholung in der Weihnachtszeit zu schenken. Gutscheine an der Kassa erhältlich.

täglich von 9 bis 22 Uhr ☎ 05234/68322
www.axams-freizeitzentrum.com

Entspannen und Kraft tanken und gestalten NEU in Erlebnissauna

Aus dem Haus Sebastian

Gemeinsam sind wir stark!

Am 3.10.2014 fand in der Blaike in Völs eine große Veranstaltung zum Thema UN-Konvention für Menschen mit Behinderungen statt. Die Verantwortlichen der Altenwohn- und Pflegeheime Inzing, Zirl, Unterperfuss, Völs und Axams haben für ihre Mitarbeiter nun schon zum dritten Mal eine regionale Fortbildungsveranstaltung organisiert. Insgesamt nahmen 40 Personen aus allen Bereichen der genannten Häuser teil. Zielsetzung der Veranstaltung war die Sensibilisierung der Mitarbeiter zur Bedeutung der UN-Konvention für die Arbeit mit Menschen im Alter in den Heimen. Mitarbeiter der Firma Innovia, Wege zur Chancengleichheit, führten durch das Thema. Sie haben als Experten in eigener Sache neben theoretischen Inputs die interaktive Vermittlung des Themas über Rollenspiele und Gruppenarbeiten

in den Vordergrund gestellt. Die Mitarbeiter der einzelnen Einrichtungen waren von der Veranstaltung begeistert.

Stimmen nach der Veranstaltung:

Christine Bauer: „Die Trainer haben uns fühlen lassen, wie es ist eine Beeinträchtigung zu haben. Ich habe jetzt ein besseres Verständnis für die Bewohner in unserem Haus“.

Martina Izquierdo Curbelo: „Heute hat Inklusion schon stattgefunden, Menschen mit Beeinträchtigung haben mit uns als Trainer gearbeitet“.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei den politisch Verantwortlichen aller drei Gemeinden für die Unterstützung bei diesem Projekt.

Mag. Bernhard Reitinger, Heimleitung Haus Sebastian



Begrüßung durch den Völser Bürgermeister Erich Ruetz



Über 40 Teilnehmer – ganz rechts im Bild LAbg. Bgm. Rudolf Nagl und Heimleiter Mag. Bernhard Reitinger

Du hast noch keinen Ferienjob für die Sommerferien? Das Haus Sebastian bietet offene Stellen an.

Termin 1: 13.07. bis 07.08.2015

Termin 2: 10.08. bis 04.09.2015

Stockmädchen (Mindestalter 16 Jahre):

Das Aufgabengebiet umfasst vorwiegend die Reinigung der Zimmer sowie Mithilfe vor und während des Essens.

Beschäftigungsausmaß ca. 84,00 %, Arbeitszeit 7.00 bis 12.30 Uhr (oder 12.45 Uhr) und 17.45 bis 19.00 Uhr.

Gehalt:

Die Entlohnung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz, Entlohnungsschema VB V2.

Kontakt:

Bewerbungen (Name, Alter, Adresse, Telefonnummer, Foto, gewünschte Tätigkeit und Termin) sind an das Sekretariat im Haus Sebastian, 6094 Axams, Sylvester-Jordan-Straße 31 oder per E-Mail an die Adresse info@haus-sebastian.at zu richten.



Aus der öffentlichen Bücherei Axams

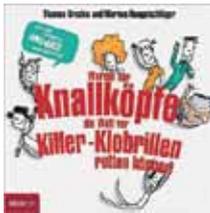
Jugendliteratur auf dem Höhenflug:

Noch nie zuvor war das Angebot für jugendliche Leser so umfangreich und vielfältig wie heute: Immer mehr Verlage publizieren Bücher für diese Zielgruppe in einer großen Formen- und Gattungsvielfalt. Das kann nicht daran liegen, dass Jugendliche in den 2010er Jahren so viel mehr lesen als früher. Nein, es müssen schon auch Erwachsene sein, die Jugendliteratur lesen:

„All Age“ wird für Texte verwendet, die auch von Erwachsenen gelesen werden.

Warum nur Knallköpfe die Welt ...

Wenn sich ein erfolgreicher Kinderbuchautor und ein angesehener Genetiker zusammentun, sprühen die Funken: Thomas Brezina und Markus Hengstschläger erzählen die Geschichte von Jim und seinen Freunden, die so gar nicht der Norm entsprechen ...



Eine moderne Rap-Hymne auf die Einzigartigkeit für alle zwischen 9 und 99. Ganz nach dem Motto: Normal kann jeder, anders sein ist cool!

Das Schicksal ist ein mieser Verräter:

Hazel Grace und Augustus lernen sich in einer Selbsthilfegruppe für Krebspatienten kennen, und was hier beginnt, ist einer der ergreifendsten und schönsten Liebesromane der Literatur.



Es wird keine Helden geben:

Berührend, fesselnd, unfassbar: Wenn nichts mehr ist, wie es war. Kurz, nachdem es zur Pause geläutet hat, hört Miriam einen Schuss. Zunächst versteht

niemand, was eigentlich passiert ist, aber dann herrschen Chaos und nackte Angst. Matias, ein Schüler aus ihrer Parallelklasse, schießt um sich. Auch Miriams Freund Tobi wird tödlich getroffen. Miriam überlebt – aber sie fragt sich, ob das Leben ohne Tobi und mit den ständig wiederkehrenden Alpträumen überhaupt noch einen Sinn hat. Waren sie und ihre Mitschüler Schuld an der Katastrophe? Das großartige Debüt von Anna Seidl, die erst 16 Jahre alt war, als sie diese aufwühlende Geschichte geschrieben hat: eine intensive Auseinandersetzung mit den Folgen eines Amoklaufs für die Überlebenden, mit Schuld und Trauer, schonungslos erzählt.



Und keiner wird dich kennen:

Ganz neu anfangen, alles hinter sich lassen, in eine andere Haut schlüpfen ... Was für manche ein verlockendes Gedankenspiel ist, wird für die 16-jährige Maja tödlicher Ernst. Ein packender Thriller um Identität, Stalking und die Macht des Internets. Gute Freunde, ein schönes Zuhause und den tollsten Jungen der Welt zum Freund: Nach Jahren der Angst ist Maja endlich glücklich. Bis zu dem Tag, als der Mann aus dem Gefängnis entlassen wird, der Majas Familie einst brutal terrorisiert hatte. Er schreckt auch jetzt vor nichts zurück. Die Familie muss untertauchen:



neue Stadt, neue Identität, alles auf Null. Nicht mal zu Lorenzo, ihrem Freund, darf Maja, die nun Alissa heißt, Kontakt haben. Ein neuer Albtraum beginnt: Wie soll sie Freunde finden, wenn sie nur Lügen erzählen darf und schon das kleinste Partybild auf Facebook ihr Leben in Gefahr bringen kann?

Krieg – stell dir vor er wäre hier:

Stell dir vor, es ist Krieg – nicht irgendwo weit weg, sondern hier in Europa. Faschistische Diktaturen sind an der Macht. Wer kann, flieht in den Nahen Osten, wie der 14-jährige Junge aus Deutschland. In einem ägyptischen Flüchtlingslager versucht er mit seiner Familie ein neues Leben zu beginnen. Weil seine Familie keine Aufenthaltsgenehmigung hat, kann er nicht zur Schule gehen, kein Arabisch lernen, keine Arbeit finden. Er fühlt sich als Mensch dritter Klasse, erfährt Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit. Jeden Tag sehnt er sich zurück nach seinem Zuhause. Doch wo ist das?

Sieben Minuten nach Mitternacht:

Das Monster erscheint sieben Minuten nach Mitternacht. Aber es ist nicht das Monster, das Conor fürchtet. Was er eigentlich fürchtet, ist jener monströse Albtraum, der ihn jede Nacht quält, seit seine Mutter ihre Behandlung begann.



Das Monster aber, das scheinbar im Garten hinter Conors Haus lebt, verkörpert etwas völlig anderes. Es ist uralte, wild und weise – es ist das Leben selbst. Und es ist gekommen, um Conor zu helfen.

„Sieben Minuten nach Mitternacht“ wurde mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis 2012 ausgezeichnet.

Öffnungszeiten (ganzjährig):

Dienstag: 10.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

Kontakt:

Telefon: 05234 / 68110-92
E-Mail: buecherei.axams@gmail.com
Web: www.buecherei-axams.bvoe.at

Wo findet ihr uns?

im Parterre des Gemeindehauses
6094 Axams
Sylvester-Jordan-Straße 12

Fassungserweiterung Quelle Pafnitz

Im Ortsteil Pafnitz wurde im Bereich des Panoramaweges die bestehende Quellfassung erweitert. Unterhalb von Felsvorsprüngen konnte zusätzliches Quellwasser gefasst und in die bestehende Brunnenstube eingeleitet werden. Die Arbeiten wurden von der Firma Teerag

Asdag im Herbst 2014 ausgeführt und vom Fassungsmeister und ehemaligen Tiefbauamtsleiter Johann Staud überwacht. Die Gemeinde Axams bedankt sich bei „Hans“ für die Unterstützung und die perfekte Organisation.



Schwierige Baggerarbeiten im Gelände



Quellfassung



Seine Erfahrung war gefragt – Hans Staud begleitete das Projekt

Leitungsbau

Im Zuge der Errichtung einer neuen Winkelstützmauer konnten im Bereich der Objekte Kalchgruben 19 bis 29 eine neue Wasserleitung, ein neuer Regenwasserkanal und ein Teil des Schmutzwasserkanals mitverlegt werden. Weiters wurden sämtliche Hausanschlüsse und die Straßenbeleuchtung verlegt. Die Arbeiten wurden von der Firma Teerag Asdag ausgeführt, im Frühjahr 2015 wird noch die zweite Asphaltsschicht aufgebracht.



Sämtliche Leitungen wurden ausgetauscht.

Kanalisation

Für die zwei Bauparzellen Nr. 1076 und Nr. 1079 in Omes (Sonnleiten) wurde im sehr steilen Gelände die Kanalisation mittels „Schreitbagger“ hergestellt. Die Arbeiten konnten kostengünstig mit der Firma Hochtief Solutions AG durchgeführt werden. Bei Verbauungen in Hanglagen werden oft schwierige Leitungsverlegungen notwendig, um die Abwässer ordentlich entsorgen zu können und Hebeanlagen zu vermeiden.



Die Grabungsarbeiten erfolgten in steilem Gelände.

Schutzweg

Am Dorfplatz wurde es notwendig, den Schutzweg über die Sylvester-Jordan-Straße umzubauen. Nach Vorgaben der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck musste die westliche Aufstandsfläche der Fußgänger weiter in die Straße verlegt werden. Diese dient dazu, dass wartende Personen, welche über den Schutzweg gehen wollen und vor den parkenden Autos der Kurzparkzone stehen, vom fließenden Verkehr besser gesehen werden. Bei der Benützung der Parkplätze ist es also wichtig, nach vorne richtig zu parken, um die Sicht zum Schutzweg zu gewährleisten.



Verlegung der Randsteine

Fotos: Ing. René Sarg

Trinkwasserleitung Garagg fertig gestellt

Im August/September 2014 wurde vom Quellgebiet „Oberes Garagg“ über den „Auslosweg“ bis zum Axamer Tal nördlich der zweiten Brücke die neue Trinkwasser-Transportleitung verlegt. In diesem alpinen Gelände waren die Grabungsarbeiten teils nur erschwert möglich, konnten jedoch ohne Komplikationen von der Zillertaler Firma Rieder KG durchgeführt werden.

Im Bereich der zweiten Brücke wurde ein neuer Vereinigungsschacht aus Kunststoff errichtet. In diesem Schacht können nun die Wässer aus den verschiedenen Quellgebieten zusammengeführt und kontrolliert werden. Im Zuge der Bauar-

beiten wurde auch der Vereinigungsschacht „Garagg“ erneuert. Durch die Errichtung einer Stahlbetondecke und einer bergseitigen Stahlbetonwand wird der neue wichtige Kontrollschacht vor künftigen Schäden oberhalb des Behälters geschützt.

Die Gemeinde Axams bedankt sich recht herzlich bei den betroffenen Nutzungsberechtigten Werner Hepperger und Peter Bucher für die gute Zusammenarbeit, bei den Firmen Martin Gstader für die Materialbeistellung im Zuge der Betonierarbeiten und bei Peter Gstader für die Herstellung der neuen Brückengeländer.



Grabung der Brunnenstube Oberes Garagg

Wegsanierung Panoramaweg

Am Panoramaweg zwischen Axams und Birgitz musste aufgrund von Setzungen der Weg neu aufgebaut werden. Eine alte Krainerwand konnte den Erddruck nicht mehr standhalten und musste durch eine Kostruktion aus bewehrter Erde erneuert werden. Die Arbeiten wurden von der Firma Abfalterer & Partner KG in kürzester Zeit ausgeführt. Der Panoramaweg wird von der Bevölkerung

sehr gerne für Freizeitaktivitäten benützt.

Die Gemeinde Axams bittet in diesem Zuge, dass die Hundebesitzer die Hundesäcke mit den dafür vorgesehenen Einwurfbehältern benützen, sämtliche Wanderer die Mülleimer zur Entsorgung des Abfalles verwenden und alle gemeinsam diesen wunderbaren Erholungsweg sauber halten.



Hangbefestigung mittels bewehrter Erde am Panoramaweg

Straßenbau Äußerer Moosweg



Auskofferrung

Im Frühjahr 2014 wurde im südlichen Äußeren Moosweg die Trinkwasserleitung ausgetauscht und sämtliche Hausanschlüsse erneuert. Im Herbst wurde nun dieser Straßenbereich ausgekoffert, neues Frostkoffermaterial geschüttet und asphaltiert.

Die Arbeiten wurden an die Firma Hochtief Solutions AG mit den Billigstbieterpreisen der Ausschreibung 2014 vergeben, die Asphaltierungsarbeiten erfolgen durch die Firma Rieder Asphalt.

Bei Straßensanierungen dieser Art wird es oft notwendig, entlang von Grundgrenzen Hecken zurückzuschneiden bzw. zu entfernen, Grenzabschlusssteine zu verlegen und private Zufahrtsflächen auf eigenem Grund zu versickern.

Ein Dank gebührt allen Beteiligten für die unkomplizierte Bauabwicklung.



Nach Fertigstellung

Fotos: Ing. René Sarg

Trinkwasserversorgung

Trinkwasser ist unser wichtigstes Lebensmittel und daher unersetzlich. Österreich ist im Gegensatz zu vielen anderen Ländern in der glücklichen Lage, seinen Trinkwasserbedarf fast zur Gänze aus geschützten Grundwasservorkommen decken zu können. Es gelangt auch zumeist Natur belassen und mit ausgezeichneter Qualität zu den Verbrauchern.

Sofern es sich um öffentliche Wasserversorgungsanlagen handelt, sorgen das Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz sowie die Trinkwasserverordnung für die gesundheitliche Unbedenklichkeit von Trinkwasser.

In der Trinkwasserverordnung werden an die Qualität und die Überwachung von Trinkwasser strengste Anforderungen gestellt. Dazu zählt, dass die Betreiber von Wasserversorgungsanlagen im Rahmen ihrer Eigenverantwortung regelmäßig das Wasser prüfen und die Versorgungsanlage überwachen müssen.

Die Einhaltung der Bestimmungen der Trinkwasserverordnung mit den vorgeschriebenen Grenzwerten wird durch Experten der Lebensmittelaufsicht in den Bundesländern in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Lebensmitteluntersuchungsanstalten der Bundesländer und der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH (AGES) kontrolliert.

Jeder Wasserversorger benötigt einen Wassermeister. Mit Tiefbauamtsleiter Ing. René Sarg und Gemeindegearbeiter Josef Haid verfügt die Gemeinde Axams gleich über zwei ausgebildete Wassermeister, die ständig Fortbildungen zu absolvieren haben. Damit das Wassermeisterzertifikat verlängert wird, ist alle fünf Jahre eine Prüfung abzulegen.



§ 6 der Trinkwasserverordnung lautet:

(1) Der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage hat die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers zu informieren. Die Information hat auf Basis der aktuellen Untersuchungsergebnisse gemäß § 5 zu erfolgen.

(2) Die Abnehmer sind einmal jährlich entweder

1. mit der Wasserrechnung oder
2. über Informationsblätter der Gemeinden (z.B. Gemeindezeitung) oder
3. auf eine andere geeignete Weise, zumindest über die Analyseergebnisse folgender Parameter – in der in Klammer angeführten Einheit – zu informieren:
 - a) „Nitrat“ (mg NO₃/l)
 - b) „Pestizide“ (µg/l) unter Angabe der Stoffe, die quantitativ erfasst wurden; liegt der Gehalt aller untersuchten Pestizide unter der Bestimmungsgrenze, so hat die Angabe „Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar“ zu erfolgen.
 - c) Wasserstoffionenkonzentration (pH-Wert)
 - d) Gesamthärte °dH
 - e) Karbonathärte °dH (Säurekapazität bis pH 4,3)
 - f) Kalium, Kalzium, Magnesium und Natrium bzw. Chlorid und Sulfat (mg/l)



ARGE UMWELT - HYGIENE GES.M.B.H.
 6020 INNSBRUCK • EDUARD-BODEM-GASSE 4
 TEL.: +43 (0) 512 571573 (0) • FAX: -99 • E-MAIL: office@arge-uh.at



Seite 1 von 1

Innsbruck, am 30.10.2014

Prüfbericht

Antragsteller:	Gemeinde Axams	
	Sylvester-Jordan-Str 12	
	6094 Axams	
Probenbezeichnung:	Axams	QU70304201
	HB Knappen WVA Axams	BW70304001
Meßort:	2 Schieberkammer Hahn Entnahmeleitung	
Entnahme/Messungen vor Ort:	Neumair	Wassertemp.: 6,6 °C
Entnahmedatum:	15.10.2014	Leitfähigkeit: 102 µS/cm
Eingangsdatum-Untersuchungsbeginn:	15.10.2014	pH-Wert: -

Physikalische und chemische Untersuchungen (BGBl. II 304/2001 - Codex Kap.B1 idgF)

UNTERSUCHUNGSPARAMETER	Einheit	Chemie-Nummer: 2995	I	P	Methode
Äußere Beschaffenheit	Geruch/Geschmack	Subjektiv	los		B 1/2
	Färbung		los	0,5 m-1	-
	Trübung (TBE)	FAU	< 0,80		DIN EN ISO 7027
	Bodensatz		kein		-
UV-Durchlässigkeit; Institut T (10 cm)	%	-			DIN 38404 T3
Temperatur	°C	siehe oben	25		DIN 38404 T4
pH-Wert	25 °C	7,61	6,5-9,5 (1)		DIN EN ISO 10523
Leitfähigkeit	25 °C	123	2500 (1)		DIN EN 27888
KMnO ₄ Verbrauch	KMnO ₄	mg/l	< 1,000	20	AA032 (Fließanalyse)
Gesamthärte	°dH	3,36			berechnet
Karbonathärte	°dH	2,92			berechnet
Nichtkarbonathärte	°dH	0,45			berechnet
Säurekapazität (pH 4.3)	mmol/l	1,040			DIN EN ISO 9963-1
Calcium	Ca	mg/l	16,8	400	DIN EN ISO 14911
Magnesium	Mg	mg/l	4,4	150	DIN EN ISO 14911
Kalium	K	mg/l	1,6	50	DIN EN ISO 14911
Natrium	Na	mg/l	1,8	200	DIN EN ISO 14911
Eisen gelöst (gesamt)	Fe	µg/l	[0,6]	200	DIN EN ISO 11885
Mangan	Mn	µg/l	[0,7]	50	DIN EN ISO 11885
Ammonium	NH ₄	mg/l	[0,002]	0,50	DIN EN ISO 11732-1
Hydrogenkarbonat	HCO ₃	mg/l	60,4		berechnet
Nitrit	NO ₂	mg/l	[0,003]		0,10
Nitrat	NO ₃	mg/l	2,5		50 (2)
Chlorid	Cl	mg/l	1,4	200 (1)	DIN EN ISO 10304-1
Sulfat	SO ₄	mg/l	7,9	250 (1+3)	DIN EN ISO 10304-1
Fluorid	F	mg/l	<0,50		1,5
Phosphat, ortho	PO ₄	mg/l	0,01	0,30	DIN EN ISO 15681-2
Sauerstoff sofort / Zehrung (48h)		mg/l	-	-	DIN EN 25813
Sauerstoffsättigung bei °C	%	-	-	-	berechnet
Ionenbilanz	Kationen	mmol/l	1,322		berechnet
	Anionen	mmol/l	1,285		berechnet
	Differenz	mmol/l	0,036		berechnet

Werte in []-Klammern: Analysenwert unter Nachweisgrenze < vor Werte: Analysenwert unter Bestimmungsgrenze
 I = Parameter mit Indikatorfunktion; P = Parameterwert; (1)=Das Wasser sollte nicht korrosiv wirken;
 (2)=Es ist die Bedingung.[NO₃]/50+[NO₂]/3kleiner-gleich 1 einzuhalten(eckige Klammern stehen f.Konzentrationen in mg/l,für Nitrate[NO₃];für Nitrite[NO₂];
 (3)=Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt;

Ass.Prof.Dr.I.Jenewein

Univ.Prof.Dr.M.P.Dierich

Chemischer Prüfbericht Hochbehälter Knappen



ARGE UMWELT - HYGIENE GES.M.B.H.
 6020 INNSBRUCK • EDUARD-BODEM-GASSE 4
 TEL.: +43 (0) 512 571573 (0) • FAX: -99 • E-MAIL: office@arge-uh.at



Innsbruck, am 1.12.2014

Prot.-Nr.: 14-1526-04B Seite 1 von 1

Prüfbericht

Antragsteller: Gemeinde Axams	
Sylvester-Jordan-Str 12	
6094 Axams	
Probenbezeichnung: Axams	
HB Knappen WVA Axams BW70304001	
Meßort: 2 Schieberkammer Hahn Entnahmeleitung	
Entnahme	
Messungen vor Ort:	
Entnahmedatum: 15.10.2014	Wassertemperatur [°C]: 6,6
entnommen durch: Neumair	Leitfähigkeit [µS/cm]: 102
Ammonium (Institut)mg NH4/l	pH-Wert (vor Ort / Institut; bei 25°C): 7,21 / -

Bakteriologische Untersuchungen (BGBl. II 304/2001 idgF - Codex Kap. B1 idgF)

UNTERSUCHUNGSPARAMETER		Bakteriologie-Nummer: 5685			
Plattengussverfahren		Beginn der Untersuchung		15.10.2014	
KBE in 1 ml Wasser					P
Agar EN / ISO 6222	22 °C	nach 48 Stunden	1		
		nach 72 Stunden	2	100	
	37 °C	nach 48 Stunden	0	20	10 ²
Membranfilterverfahren					
KBE in 100 ml (250 ml)¹ Wasser					
TTC Agar ISO 9308-1	nach 24 (48) Stunden		1 (1)		
	<i>E.coli</i>		0		0
	Coliforme Bakterien		0		0
Slanetz Agar ISO 7899-2	nach 48 Stunden		0		
	<i>Enterokokken</i>		0		0
Cetrimid Agar ISO 16266	nach 48 Stunden		-		
	<i>Pseudomonas aeruginosa</i>		-		0
TSC Agar ISO/CD 6461-2 ISO 14189	nach 24 Stunden		-		
	<i>Clostridium perfringens</i> (einschl. Sporen)		-		0
EN ISO 19250	Salmonellen**	11 / 51	-		0

Kurzinterpretation: Bakteriologische Anforderungen erfüllt

1 = Parameter mit Indikatorfunktion (Richtwert); P = Parameterwert (Grenzwert); ** nicht im akkreditierten Umfang;
¹ Untersuchungsmengen unmittelbar vor und nach Abschluss der Desinfektion;
² Parameter mit Indikatorfunktion nach Abschluss der Desinfektion.

Ass.Prof.Dr.I.Jenewein



Univ.Prof.Dr.M.P.Dierich

Bakteriologischer Prüfbericht Hochbehälter Knappen

Müllabfuhrplan 2015

Jahresplaner im DIN A3-Format:

Dieser Ausgabe der Gemeindezeitung liegt wieder der Müllabfuhrplan für das kommende Jahr bei. So wie in den Vorjahren hat die Gemeinde Axams den Abfuhrplan als Jahresplaner im DIN A3-Format selbst gestaltet.

Im Kalender sind nicht nur die Müllabfuhrtermine ersichtlich, sondern auch gemeinderelevante Ereignisse wie Prozessionen, Firmung, Erstkommunion oder Kirchtagmarkt sowie die gesetzlichen Feiertage und Mondphasen.

Auch kompakt in DIN A4-Format:

Für jene Gemeindebürger, denen der Jahresplaner zu groß ist, wurde eine „kompakte“ Version im DIN A4-Format entworfen.

Dieser „kompakte“ Abfuhrplan wird nicht mit der Gemeindezeitung versandt. Solche Exemplare liegen am Recyclinghof Axams und im Gemeindeamt Axams auf.

Beide Müllabfuhrpläne können auf der Gemeindehomepage im PDF-Format abgerufen werden!

Vorschau auf das Bauprogramm 2015

Vorbehaltlich der Entscheidung des Gemeinderates (Anm.: Die Budgetsitzung fand nach Redaktionsschluss statt.) hat der Finanzausschuss nachstehende Projekte ins Budget 2015 aufgenommen:

- Baulos 1: Ringschluss Omes mit Feuerlöschleitung Gruben (gemeinsam mit der Gemeinde Kematen)
- Baulos 2: Wasserleitung und Kanalerschließung Sonnleiten Ost
- Baulos 3: Straßenbau und Leitungsbau Hintermetzentaler/Innsbrucker Straße
- Baulos 4: Straßenbau und Wasserleitungsbau Stadelbach (wurde noch nicht ausgeschrieben)

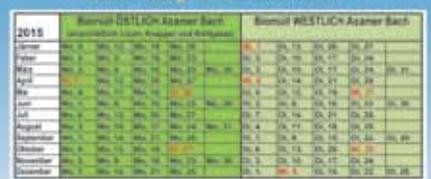
ACHTUNG !!!

Der Recyclinghof Axams bleibt während der Weihnachtsfeiertage an folgenden Tagen geschlossen:
 Mittwoch, 24.12.2014 (Hi. Abend)
 Mittwoch, 31.12.2014 (Silvester)

MÜLLABFUHRPLAN 2015

der Gemeinde Axams

www.axams.gv.at ☎ 05234/88110



Die Recyclinghof Axams (Axams) am: 8. & 9. Dezember, 20. & 21. Dezember, 28. (Mittwoch) & 29. (Donnerstag), 30. (Freitag) (Wachstagsarbeit) bis 16. (Sonntag).

Abfuhrtermine
 Müllabfuhr: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Restmüll: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
 Biomüll: 08:00 bis 12:00 Uhr

Müllabfuhrtermine
 Müllabfuhr: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
 Biomüll: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Für 2015 gibt es wieder alternativ zum Jahresplaner einen „kompakten“ Abfuhrplan im gewohnten DIN A4-Format.

@

Abfuhrtermine online unter:
www.axams.gv.at

Informationen zum Winterdienst

Die Gemeinde Axams ist bemüht, das Straßennetz von Schnee und Eis freizuhalten und hat mehrere Räum- und Streufahrzeuge durch die Firma Hannes Bucher im Einsatz. Wir möchten darauf hinweisen und um Verständnis bitten, dass die Räumdienste vorgegebene Routen fahren, die sich aber nach Bedarf und Prioritäten (Bergstraßen, Brücken, öffentliche Institutionen, usw.) orientieren.

Räum- und Streupflicht der Anrainer

Alle Haus- und Grundstückseigentümer

sind verpflichtet, in der Zeit zwischen 6.00 und 22.00 Uhr die Gehsteige (oder 1 Meter Fahrbahn, wenn kein Gehsteig vorhanden ist) von Schnee und Glatteis zu säubern und zu bestreuen!

Liegenschaftseigentümer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde geräumt werden. Bei Unfällen durch fehlende oder mangelhafte Räumung oder Streuung haftet der Besitzer!

Das Abladen von Schnee auf der Straße, wie es vielfach durchgeführt wird, ist verboten. Diese Handlungsweise ist

strafbar und führt bei Unfällen zur Mithaftung. Wir möchten also eindringlich darauf hinweisen, solche Ablagerungen im eigenen Interesse zu unterlassen!

Parken auf Gemeindestraßen

Wir appellieren gerade in den Wintermonaten, Fahrzeuge so zu parken, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge (Überbreite!) ungehindert passieren können. Ansonsten kann der Winterdienst in solchen Straßenzügen nicht durchgeführt werden.



Winterpracht in Axams – Aufnahme vom Jänner 2006

Foto: Ing. René Sarg

Energieberatung

Energieberatung für alle – ein Gewinn für die Gemeinde, jeden Einzelnen und die Umwelt.

Egal ob Sie umfassende Sanierungsmaßnahmen, einen Umstieg auf eine neue Heizung, die Anschaffung neuer Fenster planen oder Ihnen ganz einfach die Energiekosten zu hoch erscheinen: Professionelle Energieberatung macht Sinn, erspart Fehlplanungen, Zeit und Geld. Die Gemeinde und Energie Tirol stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite, wobei unterschiedliche Beratungsmöglichkeiten angeboten werden. Von kostenloser telefonischer Erstauskunft bei Energie Tirol (Telefon-Nr. 0512/589913), über Vor-Ort-Beratung in den eigenen vier Wänden, bis hin zur energietechnischen Baubegleitung reicht die Palette der Serviceleistungen.

Für unsere Gemeindeglieder steht die Energieservicestelle in Innsbruck direkt im Büro von Energie Tirol zur Verfügung.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden ist eine verbindliche Anmeldung bzw. Terminvereinbarung bei Energie Tirol unter der Telefon-Nr. 0512/589913 empfehlenswert. Möglichkeiten zur raschen und unkomplizierten Anmeldung gibt es auch via E-Mail sowie auf der Homepage von Energie Tirol.



@ Weitere Infos unter:
www.energie-tirol.at



Gratis Schibus



Wie gewohnt fährt auch in der Wintersaison 2014/2015 wieder ein Gratis-Schibus in die Axamer Lizum sowie zur Götznern Bahn und Muttereralmbahn.

Die Linie L1 verkehrt im **Stunden-Takt** von Innsbruck über Völs, Kematen und Omes in die Axamer Lizum. Die Linie L2 verkehrt im **Halb-Stunden-Takt** von der Muttereralmbahn über Götzens, Birgitz und Axams in die Axamer Lizum.

Alle Fahrpläne sind online abrufbar. Zudem liegen die Fahrpläne in gedruckter Form im VVT-Kundencenter in Innsbruck, Sterzinger Straße 3, auf. Auf Wunsch werden Fahrpläne auch im Gemeindeamt Axams ausgedruckt.

Foto: Christoph Schöch | Axamer Lizum

@ Fahrpläne unter:
www.vvt.at

Die neue VVT SmartRide APP ist da!

Alle Verbindungen für ganz Österreich, alle Verkehrsmittel und alle Reiseinformationen in nur einer APP.

Seit 2011 bietet der Verkehrsverbund Tirol mit SmartRide den optimalen mobilen Routenplaner für den öffentlichen Verkehr. Über 100.000 User sind damit mittlerweile in Tirol unterwegs und tätigen täglich bis zu 15.000 Abfragen. Jetzt wird die App noch smarter und liefert Informationen weit über Tirol und den Öffentlichen Personennahverkehr hinaus.

Was die neue SmartRide APP alles kann:

Sie haben ein Ziel und suchen die beste Verbindung, einen Vergleich zwischen Öffis, PKW, Rad- und Fußwegen auf einen Blick? Möchten mehrere Verkehrsmittel miteinander verknüpfen, Ihre Reisedaten im persönlichen Kalender speichern bzw. Reisepartner per SMS oder E-Mail informieren? Dann sind Sie bei SmartRide genau richtig.

@ Weitere Infos unter: www.vvt.at/smartride

Alle Funktionen von VVT SmartRide im Überblick:

- Abfahrtszeiten und Verbindungen aller öffentlichen Verkehrsmittel
- **NEU:** Alle Verkehrsmittel – Öffis, Auto, Fahrrad und Fußwege und alle Verbindungen für ganz Österreich
- **NEU:** Alle Reiseinformationen (Verkehrsmeldungen, Umleitungen, Baustellen, Staus, ...)
- **NEU:** Objektive Vergleichbarkeit aller Verkehrsarten anhand von Reisezeiten und Angabe des CO2 Verbrauchs
- VVT Tarife und Echtzeitinfo für den Öffentlichen Verkehr
- Haltestellensuche via GPS – alle umliegenden Haltestellen werden angezeigt; **NEU:** Mobility Radar zeigt auf



einen Blick die Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln in einem Radius bis max. 20 Minuten auf der Karte

- Persönliche Abfahrtsorte und Routen als Favoriten
- Export der gewählten Verbindungsdaten via E-Mail oder SMS
- Speichermöglichkeit im persönlichen elektronischen Kalender
- Übersichtliche Hintergrundkarte

Ein Beispiel:

Planen Sie mit SmartRide Ihren Wochenendausflug, zum Beispiel eine Fahrt von Axams nach Wien in den Zoo. Sie brauchen dazu keine Haltestellennamen zu wissen, geben Sie einfach Straßennamen oder ihr Ausflugsziel ein. SmartRide zeigt Ihnen die zeitlich am nächsten gelegenen Verbindungen, vom Fußweg zur Haltestelle in Axams, über die Fahrt mit dem Postbus zum Hauptbahnhof Innsbruck, die Weiterfahrt mit dem Railjet nach Wien und den Umstieg in die dortige U-Bahn, an. Nutzen Sie die neue VVT SmartRide APP und profitieren Sie von der Runduminformation für ganz Österreich!



SmartRide Spot erhält Tirolissimo!

Der VVT SmartRide Kinospot wurde im Oktober mit dem Tirolissimo als höchstem Award der Tiroler Werbewirtschaft in der Kategorie TV/Kino-Spot ausgezeichnet. Der Film wurde gemeinsam mit der Agentur Wildruf aus Volders und dem Regisseur Andreas Hafele entwickelt. Unter den Entwicklern war mit Mag. (FH) Martin Bucher (Bildmitte) auch ein Axamer!



Kompostlagerplatz

Am Pleisenweg in der Axamer Lizum, unterhalb der Bärenhütte, wurde ein Kompost-Zwischenlagerplatz errichtet.

Der Kompost wird hier über mehrere Jahre zur Abreifung zwischengelagert. Nach abgeschlossenem Reifungsprozess

wird er auf die angrenzenden Weide- und Pistenflächen zur Bodenverbesserung mit Streugeräten ausgebracht.



Der Lagerplatz wurde geschottert ...



... und verdichtet.

Fotos: Ernst Saurer

Schäden durch Föhnsturm

Der Föhnsturm vom 4.11.2014 hat in den Axamer Wäldern beträchtlichen Schaden angerichtet. Insgesamt dürften ca. 500 fm Holz dem Sturm zum Opfer gefallen sein. Der Schadholzanfall ist kleinflächig bzw. einzelstammweise, wodurch sich die Aufarbeitung kosten- und zeitintensiv gestalten wird. In Anbetracht der fortgeschrittenen Jahreszeit ist davon auszugehen, dass eine Aufarbeitung, je nach Witterung, heuer nur mehr in den tieferen Lagen, vorwiegend Teilwäldern, möglich sein wird.



Im Teilwald ist die Schadholzzuordnung äußerst zeitaufwändig, da vorher Grenzfeststellungen gemacht werden müssen.

Fotos: Ernst Saurer



Bäume wurden wie Streichhölzer umgeknickt.



Die Schadholzaufarbeitung birgt großes Gefahrenpotential.

Axamer Kirchtagschnölller

Auch im heurigen Jahr haben die Axamer Kirchtagschnölller wieder aktiv am dörflichen Vereinsleben teilgenommen. Besonders erwähnenswert ist hier die Mitarbeit am Axamer Dorffest. Hier ist es mir als Obmann besonders wichtig, allen Helfern für ihre tatkräftige und zuverlässige Unterstützung zu danken.

Tiroler Meisterschaft im Goasl- und Peitschenschnöllern:

Am 11.10.2014 fand die diesjährige Tiroler Meisterschaft im Goasl- und Peitschenschnöllern in Weer statt. Die Axamer Kirchtagschnölller fuhren mit 43 Personen und eigener Musik nach Weer. Dort holten wir uns 9 Meistertitel, 5 Vizemeister und 6 dritte Plätze in 1er, 2er, 3er und 4rer-Schnöllern. Es war einer toller und vor allem erfolgreicher Tag für alle Mitwirkenden und eine Bereicherung für unser Vereinsleben.

Kirchsonntag:

Unser traditioneller Kirchsonntag fand heuer zum ersten Mal am Dorfpavillon statt. Er darf als voller Erfolg gewertet werden. Kaiserwetter und zahlreiche Besucher fanden den Weg zu unserem Fest. Es wurde wie jedes Jahr von Jung und Alt fleißig geschnöllt. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. An dieser Stelle ein besonderes Dank an unsere Küche sowie unsere Köchin Evi Schaffner. Für beste Stimmung sorgten unsere vereinseigenen Musikanten. In die-

sem Sinne möchten wir allen Mitgliedern und Gönnern auf das herzlichste danken, die uns wieder tatkräftig unterstützt haben. Einer lieb gewonnenen Tradition nach starteten wir um 17.00 Uhr unsere Runde durchs Dorf, wo wir beim Viktor-Hof wieder bestens bewirtet wurden. Nach dieser Station gingen wir zum Dorfplatz, wo wir die heurige Schnöllersaison mit an bärgen Schnöllern beendeten. Danach gab es noch eine Erfrischung beim Spar Supermarkt Axams. Auch dafür, dir lieber Thomas, ein herzliches Dankeschön.

Törggeleausflug:

Zum Abschluss der Schnöllersaison organisierte der Ausschuss heuer einen Törggele Ausflug nach Südtirol. Am 15.11.2014 fuhren 38 Axamer Kirchtagschnölller am Vormittag Richtung Südtirol. Unser erster Halt war in Sterzing, der Aufenthalt stand den Mitgliedern zur

freien Verfügung. Anschließend fuhren wir zum Kloster Neustift, wo wir die Möglichkeit hatten, eine Klosterführung oder eine Weinverkostung zu besuchen. Danach marschierten wir in der Dämmerung, ausgerüstet mit Fackeln, durch die Weinberge zu unsere, Törggelebauern, den „Hubenbauer“. Es erwartete uns ein toller Abend im urigen Ambiente, Köstlichkeiten aus der Region und unsere mitgebrachte Musik sorgte für beste Stimmung. Am späten Abend traten wir beschwingt die Heimreise an, im Bus wurde es ruhiger und noch vor Mitternacht erreichten wir sicher und wohlbehalten Axams. Ein interessanter, unterhaltsamer und verbindender Tag ging so zu Ende.

(Hans-Peter Prandstätter, Obmann)

@ Vereinshomepage:
www.kirchtagschnoeller.at



Musikkapelle Axams

Am 28.11.2014 fand im Gasthof Weiss die Jahreshauptversammlung statt. Dabei standen auch Neuwahlen an, welche doch einige Änderungen brachten.

Der neue Ausschuss der Musikkapelle Axams: v.li.: Eduard Schmidinger (Kassier), Anton Zeisler (Instrumentenwart, Kapellmeister-Stv.), Mag. Florian Pilser (Jugendreferent), Theresa Oberdanner (Medienreferentin), Hans Weiler (Kassier-Stv.), Alexander Kohler (Jugendreferent-Stv.), Robert Schmidinger (Obmann), Alexander Lowin (Notenwart), Stefan Mair (Trachtenwart), Robert Marth (Schriftführer), Ing. René Sarg (Kapellmeister), Vbgm. Ing. Adolf Schiener (Obmann-Stv.) und Gerhard Heidegger (Obmann-Stv.);



Bergrettung Axams

Start mit dem Schulungsprogramm:

Mit 4.9.2014 war die Sommerpause für die Bergrettungsmitglieder vorbei, und wir starteten wieder mit unserem Schulungsprogramm. Die Themenschwerpunkte werden saisonal abgestimmt, und so werden wir uns im Herbst vermehrt auf die Wintersaison vorbereiten. Einige Themenbereiche wie z.B. Erste Hilfe, Handhabung Digitalfunk oder das Üben verschiedener Bergetechniken sind über das ganze Jahr verteilt.

Gleich zu Beginn wurden wir und das Rote Kreuz von der Feuerwehr Axams zu einer organisationsübergreifenden Funkschulung eingeladen, um die Kommunikation mit dem Digitalfunk zwischen den Organisationen zu üben.

Bei einem weiteren Termin konnten wir mit 19 Mitgliedern den ÖAMTC Hub-schrauberstützpunkt C1 in Innsbruck besichtigen und haben vom Stützpunktleiter Cpt. Jochen Tiefengraber einen tollen Einblick in die Welt der Gelben Engel bekommen. Da wir bei unseren Einsätzen vermehrt mit Rettungshub-



Erklärungen von Jochen Tiefengraber

schaubern in Kontakt kommen, war dieser Termin für uns sehr aufschlussreich.

Übungsannahme – Bergung aus einem Klettersteig:

Da sich Klettersteige einer immer größeren Popularität erfreuen, auch bei uns in den Kalkkögeln, steigen auch die Anforderungen an die Bergrettung Axams. Am 29.10.2014 wurde deshalb an der Martinswand die Bergung einer verunfallten Person aus einem Klettersteig geübt. Dabei galt es eine technisch schwierige Aufgabenstellung zu lösen: Die Person musste in der senkrechten Wand medizinisch versorgt, und für den Liegendtransport in der Gebirgstrage vorbereitet werden. Im Anschluss galt es einen Quergang am Klettersteig zu überwinden. Am Ende dieser Querung wurde der Patient von einem Bergretter übernommen, welcher von weiter oben mittels Dyneema-Seilen abgelassen wurde. Schließlich wurden beide bis zum Wandfuß abgeseilt und der Patient bis zum Einsatzfahrzeug abtransportiert.

Törggeleausflug:

Mit unserem traditionellen Familiengrillen auf der Almind hatten wir heuer leider kein Glück. Im Juli wie auch im September kam uns das Regenwetter in die Quere. Wir entschieden uns daher für einen Törggeleausflug nach Südtirol. Am 9.11.2014 fuhren 26 Erwachsene und 9 Kinder nach Feldthurns und wanderten



Beim Törggelen in Südtirol

Fotos: Bergrettung Axams

auf dem Keschnweg zum Kloster Säben. Anschließend wurde im Obermoserhof in Schnauders ausgiebig gespeist und getrunken, insgesamt ein netter Tag für die Bergretter mit ihren Familien.



Quergang im Klettersteig



Bergung in der Wand

Weitere Einsätze

31.08.2014: Birgitzer Alm, Bereich Oberer Wald – Verletztenabtransport

10.9.2014: Fotschertal – Unterstützung Rotes Kreuz

11.10.2014: Grinzens, Sonntagköpfl – Verletztenabtransport

19.10.2014: Axamer Lizum, Kaserwaldlift – Unterstützung Rotes Kreuz



Vereinshomepage:

www.bergrettung-axams.at

Seniorenzentrum Axams

Weihnachtsbasar:

Der Weihnachtsbasar und die beiden Flohmärkte waren auch heuer wieder ein großer Erfolg. Vom Erlös werden wir wieder ein neues Pflegebett kaufen, das unseren Mitgliedern kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Neuer Bus:

Auch heuer konnten wir mit unserem neuen Bus zahlreiche Ausflüge mit Senioren aus dem Dorf und vom Haus Sebastian durchführen. Zum Wohle unserer Senioren arbeiten wir gerne mit anderen Sozialvereinen zusammen. So stellen wir

unseren Bus auch dem Vinzenzverein und Patienten des Sozialsprengels für den Transport zum gemeinsamen Mittagstisch im Götzner Hof zur Verfügung.

Einladung zum Seniorentanz:

Wer Spaß und Freude an der Bewegung hat, ist jeden Mittwoch von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr herzlich eingeladen. Wo? Haus Sebastian, Mehrzweckraum, Anmeldung nicht erforderlich.

Zum Vormerken – Faschingskränzchen:

Die Veranstaltung ist immer ein gesellschaftlicher Höhepunkt unseres Vereins.

Die „Tüftlstoaner“ werden wieder für eine tolle Stimmung sorgen. Termin: **6. Februar 2015** ab 18.00 Uhr im Haus Sebastian.

Der Vereinsvorstand bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern für die Unterstützung in diesem Jahr!



Die Vorstandsmitglieder des Seniorenzentrums Axams sind stolz auf den neuen Bus.



Vinzenzverein Axams

Wechsel im Vorstand:

Aus gesundheitlichen Gründen hat unser Gründungs- und Vorstandsmitglied Johann Sarg seine Funktion als Kassierstellvertreter mit Herbst 2014 zurückgelegt. Wir danken Hans ganz herzlich für seine wertvolle und engagierte Arbeit und wünschen ihm von Herzen viel Glück und Gesundheit! Als seine Nachfolgerin wurde Frau Rosa Ruetz („Lacher“) einstimmig in den Vorstand bestellt. Gleichzeitig dürfen wir unseren neuen geistlichen Beirat, Herrn Pfarrer Dr. Peter Ferner, ganz herzlich begrüßen und für seine Bereitschaft und Unterstützung danken!

Lagerraum dringend gesucht!

Da wir unser bisheriges Lager so rasch als möglich auflösen müssen, suchen wir

ganz dringend eine kostenlose Möglichkeit, um Möbel, Haushaltsgeräte, etc. zwischenlagern zu können, bis wir sie an Bedürftige weitergeben. Die Räumlichkeit sollte ca. 20 m² groß und versperrenbar sein, wenn möglich ebenerdig liegen und über eine entsprechende Zufahrt (eventuell auch für Klein-LKW) verfügen.

Sollte jemand bereit sein, dem Vinzenzverein eine solche Lagerfläche zur Verfügung zu stellen bzw. jemanden kennen, bitten wir ganz herzlich um Kontaktaufnahme! Vergelt's Gott im Voraus!

„VinziStund“:

Jeden Mittwoch von 17.00 bis 18.00 Uhr im Widum Axams, Sylvester-Jordan-Straße 2; Wir helfen schnell, unbürokratisch und streng vertraulich!

Kontakt!

Obfrau Rosa Pöhl, Telefon 0650/9916277, E-Mail: evi.schaffenrath@aon.at, Web: www.sr-wm.at



Vorstandsmitglieder v.l.: Eva Schott, Evi Schaffenrath, Rosa Ruetz, Rosa Pöhl, Pfarrer Dr. Peter Ferner, Elisabeth Nagl, Wolfgang Siebert;

Feuerwehr Axams

Atemschutzbewerb in Absam:

Am 4.10.2014 fand in Absam der diesjährige Bezirks-Atemschutzleistungsbe- werb statt, bei welchem von der Feuer- wehr Axams zwei Trupps erfolgreich

teilnahmen. Bei insgesamt fünf Statio- nen mussten jeweils drei Atemschutzträ- ger ihr Können unter Beweis stellen – mit Erfolg – alle Teilnehmer aus Axams ha- ben den Bewerb fast fehlerfrei abgelegt

und somit konnten sich sechs Kamera- den das jeweilige Leistungsabzeichen bei der Schlussveranstaltung holen. Für diese Leistung gratuliert die Feuerwehr Axams aufs Herzlichste!



Stufe 2 Silber: v.li. HFM Georg Bucher, HFM Hannes Zimmermann und LM Christof Holz knecht flankiert von KDT-STV OBI Bernhard Holz- knecht und LM Stefan Kirchbner;



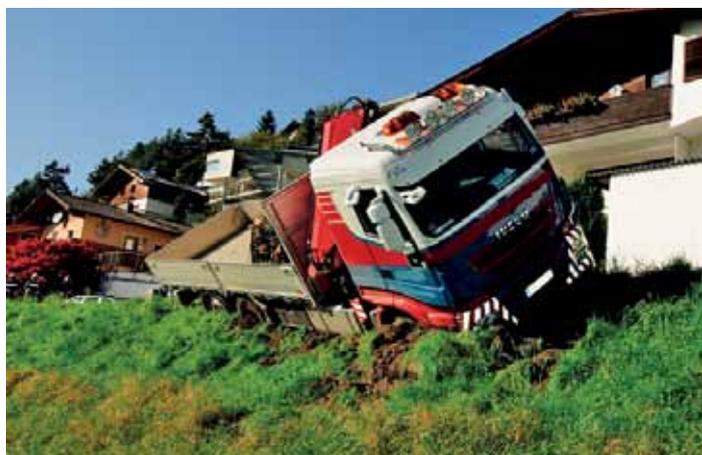
Stufe 1 Bronze: FM Bernd Fauster, FM Marco Kofler und OFM Martin Annewanter;

Technischer Einsatz – LKW Bergung:

Am 3.10.2014 wurde die Feuerwehr Axams zu einem spektakulären Einsatz mittels Pager alarmiert. Mit dem Alarm- stichwort „Hilfeleistung in Omes“ wur- den die Einsatzkräfte zu einem LKW- Unfall alarmiert. Vor Ort verschärfte sich die Lage, ein LKW hing am Straßenrand und drohte abzustürzen. Vermutlich durch ein Ausweichmanöver gegenü- ber einem Postbus geriet der LKW mit den Rädern über das Bankett und rutschte anschließend ein Stück von der Fahr- bahn ab. Der Fahrer konnte das Fahrzeug unverletzt verlassen, erlitt allerdings ei- nen Schock. Die Feuerwehr Axams sperr- te umgehend die Straße in diesem Be- reich ab und sicherte das Fahrzeug, um ein weiteres Abrutschen zu verhindern.

Ein spezielles Bergeunternehmen wurde anschließend verständigt, um den LKW zurück auf die Straße zu bringen. Ein anschließend kurzer Rundgang um den LKW ergab, dass dieser keinen Schaden

erlitt und die Fahrt problemlos fortset- zen konnte. In diesem Nahbereich ist dies bereits der dritte LKW innerhalb der letzten fünf Jahre, welcher von der Fahr- bahn abkam.



Großes Glück hatte der Fahrer. Wäre der Unter- grund nicht so weich gewesen, wäre der LKW ver- mutlich umge- kippt. So konnte der LKW einsinken.



Der LKW und der Fahrer kamen ohne Schaden davon.



Mittels Schwerlastkran wurde der LKW wieder aufgerichtet.

Kellerbrand im Elisabethinum:

Am 26.10.2014 heulten bereits um 07.38 Uhr in Axams die Sirenen. Grund dafür war ein Kellerbrand im Elisabethinum in Axams. In einer Werkstatt im Keller des Gebäudes fing ein Kühlkompressor aus nicht geklärter Ursache Feuer. In diesem Bereich des Gebäudes befanden sich sogenannte Thermomelder, die erst ab einer bestimmten Raumtemperatur auslösen und nicht bei normalem Rauch. Eine Schwester bemerkte jedoch die Rauchentwicklung und verständigte sofort die Feuerwehr und anschließend den Hausmeister. Die Feuerwehr Axams, die neben Rettung und Polizei mit fünf Fahrzeugen und mit insgesamt 40 Mann im Einsatz stand, konnte den Brandherd dank Wärmebildkamera rasch lokalisieren und mit CO2-Löschern unter schwerem Atemschutz bekämpfen. Da sich der Kompressor an einem Wandvorsprung befand konnte der Sachschaden auf dieses Gerät beschränkt werden. Für die ca. 15 Bewohner des Gebäudes bestand zum Zeitpunkt des Einsatzes keine Gefahr, da sich mehrere Brandabschnitte zwischen den Wohngruppen und der Werkstatt befinden.



Der Kühlkompressor auf dem Wandvorsprung

Friedenslicht aus Bethlehem:

Am Heiligen Abend, **24. Dezember 2014**, können Sie wieder in der Zeit von **9.00 bis 17.00 Uhr** das Friedenslicht im Gerätehaus der Feuerwehr Axams holen.



Feuerwehrball 2015:

Am Samstag, den **7. Feber 2014**, findet um 20.30 Uhr im Linden- und Turnsaal Axams der alljährliche Feuerwehrball statt. Für tolle Stimmung und Unterhaltung werden die 4 Bergzigeuner aus Tirol sorgen. Die Veranstaltung wird wieder als Maskenball (mit anschließender Maskenprämierung) abgehalten.



Die Feuerwehr Axams freut sich wieder auf zahlreichen Besuch und hofft auf viel maskierte Teilnehmer!

Fotos: Feuerwehr Axams



Mehrere Atemschutztrupps waren vor Ort.



5 Fahrzeuge der Feuerwehr sowie 1 Fahrzeug der Rettung und der Polizei standen im Einsatz.

Einsätze

- 05.09.2014: Brandmeldealarm Elisabethinum
- 07.09.2014: Arbeitseinsatz Bereich FZZ
- 08.09.2014: Ölspur Bereich Burglechnerstraße
- 11.09.2014: Wasserschaden Wohngebäude Hintermetzentaler
- 12.09.2014: Brandmeldealarm Neue Mittelschule
- 13.09.2014: Arbeitseinsatz Verkehrsregelung Almabtrieb
- 14.09.2014: Hilfeleistung Kanalisation in Zifres
- 15.09.2014: Wasserschaden Pfarrkindergarten
- 17.09.2014: Ölspur Olympiastraße
- 18.09.2014: Ölspur L394
- 19.09.14: Tierrettung Puitenweg
- 21.09.2014: Verkehrsregelung Erntedankumzug
- 26.09.2014: Rauch im Freien in Zifres
- 26.09.2014: Dichter Rauch im Freien in Zifres
- 30.09.2014: Brandmeldealarm Haus Sebastian
- 03.10.2014: Hilfeleistung LKW Bergung
- 03.10.2014: Ölspur Bereich Kreisverkehr
- 03.10.2014: Personenbergung mit Drehleiter
- 05.10.2014: Verkehrsregelung Prozession
- 26.10.2014: Brandmeldealarm Elisabethinum
- 26.10.2014: Gebäudebrand Sonderbau Elisabethinum
- 31.10.2014: Ölspur Bereich Lizumstraße
- 02.11.2014: Arbeitseinsatz - Verkehrsregelung
- 03.11.2014: Personenbergung mit Drehleiter
- 10.11.2014: Personenbergung mit Drehleiter in Birgitz
- 13.11.2014: Brandmeldealarm Hotel Olympia
- 17.11.2014: Kleiner Brand im Freien

@ Vereinshomepage:
www.ff-axams.at

Obst- und Gartenbauverein Axams

Vollversammlung:

Obmann Markus Nagl konnte zur Vollversammlung am 7.11.2014 im Gasthof Weiss zahlreich erscheinene Mitglieder sowie die Ehrengäste LAbg. Bgm. Rudolf Nagl, Vbgm. Norbert Happ, unseren Hochw. Herrn Pfarrer Dr. Peter Ferner und den Bezirksobmann Clemens Enthofer begrüßen.

Nach einem kurzen Totengedenken an die im laufenden Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder fuhr der Obmann mit seinem Tätigkeitsbericht fort. Dieser beinhaltete die alljährlich wiederkehrenden verschiedenen Schnittkurse und Vorträge, die der Verein seinen Mitgliedern anbietet. Heuer hatte man wieder eine Vereinsfahrt nach Weihenstephan organisiert, die sehr gut angenommen wurde.

Bepflanzungen auf öffentlichen Straßen und Plätzen wurden wieder von einzelnen Vereinsmitgliedern durchgeführt, die volles Lob und Zustimmung durch den Bürgermeister fanden.

Das Anmeldesystem bei der Obstpresse in Grinzens wurde neu organisiert und soll im kommenden Jahr die Mitglieder und Interessenten besser zufrieden stellen.

Der Bericht der Vereinskassiererin stellte klar, dass der Verein auf einer gesunden finanziellen Basis steht. Der Antrag der Kassaprüfer, dem Vorstand die Entlastung zu erteilen, wurde daher von der Vollversammlung einstimmig angenommen.

Der Vereinsabend wurde durch Musik und Gesang sowie von Lichtbildern aus dem vergangenen Vereinsjahr kurzweilig gestaltet. Bei Gemüsesuppe und Kastanien mit Nüssen wurden noch viele Meinungen und Pläne zum alten und kommenden Vereinsjahr ausgetauscht.

Tag des Apfels:

Zum Tag des Apfels am 17.11.2014 wurde die Volksschule Axams mit den zweiten und einer dritten Klasse vom Obst- und Gartenbauverein Axams eingeladen. Die Lehrpersonen der Klassen und Frau Direktorin Andrea Gallmayer waren mit 60 Kindern, ebenso die Gemeinde Axams mit Bürgermeister Rudolf Nagl,

vertreten. Vom Obst- und Gartenbauverein Axams waren Obmann Markus Nagl, Heinz Gatscher und Josef Tauber mit fachlicher Beratung zur Stelle.

Heinz Gatscher hielt einen Vortrag zum Thema „Unser Apfel – vom Kern bis zum Apfelbaum“. Gezeigt wurden unter anderem verschiedene Apfelsorten mit Namen und deren Herkunft.

Der Obmann stellte den Dörrapparat zur Herstellung der Apfelchips vor. Großes Interesse fand die Gegenüberstellung von einem Kilogramm Äpfel – 0,7 Liter

Apfelsaft – und 2 Pkt Apfelchips. Damit sollte die Weiterverarbeitung des Apfels zu weiteren gesunden Produkten demonstriert werden.

Von den Kindern sehr gut aufgenommen wurde die Verkostung von reinem Apfelsaft und natürlich auch die Verkostung der aus frischen Apfelsorten hergestellten Apfelchips.

 **Vereinshomepage:**
<http://axams.gruenes-tirol.at>



Den Schülern wurden die verschiedenen Apfelsorten und deren Herkunft näher gebracht.



Der Obst- und Gartenbauverein Axams freute sich über die gelungene Aktion.

Tuiflverein Axams

Jahreshauptversammlung:

Am 20.9.2014 fand die jährliche Jahreshauptversammlung im Gasthof Weiss in Axams statt. Da heuer die Funktionsperiode von drei Jahren endete, standen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Obmann Happ Alexander konnte dazu einige Ehrengäste und Vereinsobleute begrüßen.

Nach dem Obmannbericht verlas Kassier Matthias Leis den Kassabericht. Auf Antrag der Kassaprüfer wurde dem Kassier und dem restlichen Ausschuss die Entlastung erteilt. Schriftführer Stefan Kirchebner erzählte sodann vom vergangenen Jahr. Unser Verein war auch abseits des Tuifltreibens wieder viel unterwegs, wie z.B. bei der Seniorenweihnachtsfeier im Altersheim.

Als Höhepunkt stand aber die Neuwahl des Vorstandes am Programm. Vier Ausschussmitglieder traten aus und mussten somit nachbesetzt werden. Bürgermeister Rudolf Nagl war als Wahlleiter tätig und so ergab sich folgender neu gewählter Ausschuss:

Obmann: Alexander Happ
Obmann-Stv.: Lukas Danler
Kassier: Christoph Markt
Kassier-Stv.: Matthias Leis
Schriftführer: Manuel Kirchebner
Schriftführer-Stv.: Martin Annewanter
Beiräte: Michael Fast, Patrick Kofler, Dominik Wegscheider, Dominik Sarg

Der Tuiflverein Axams bedankt sich bei den ausgetretenen Vorstandsmitgliedern Stefan, Stefan, Hannes und Thomas für die geleistete Arbeit und wünscht dem neugewählten Ausschuss für die

Zukunft alles Gute. Weiters bedanken wir uns beim Restaurant Weiss mit Heinz Spirk für die ausgezeichnete Verköstigung und bei den zahlreichen Mitgliedern für ihre Anwesenheit.

Tuiflball:

Am 14.11.2014 konnte unser Verein ein Jubiläum feiern. Der 10. Axamer Tuiflball stand am Programm! Zu diesem besonderen Anlass konnte Obmann Happ Alexander wieder viele Besucher aus Nah und Fern begrüßen. Auch einige Ehrengäste, darunter LAbg. Bgm. Rudolf Nagl, viele Gemeinderäte und Vereinsobleute, ließen es sich nicht nehmen, bei unserer Festlichkeit dabei zu sein.

Natürlich gehören zu einem besonderen Anlass auch andere, nicht alltägliche Dinge. Daher hat der Verein weder Kosten noch Mühen gescheut und als Musikgruppe die „Zillertaler Haderlumpen“ organisieren können, die für eine volle Tanzfläche und eine gewaltige Stimmung sorgten!

Ein weiteres Highlight waren auch wieder die „Axamer Jungtuifl“, die alle Besucher mit ihrer Aufführung begeisterten.

Dann war es soweit: Der Auftritt der groß angekündigten „Überraschungsgruppe“ stand kurz bevor. Und wie es sich für einen Jubiläumsball gehört, wurde dieses Mal keine Gastgruppe eingeladen, sondern eine eigene „Showgruppe“ der Axamer Tuifl zusammengestellt, die den Saal zum Beben brachte und für tosenden Applaus sorgte!

Viele Besucher feierten noch bis spät in die Nacht und ließen den 10. Axamer Tuiflball zu einer unvergesslichen Veranstaltung werden.

Bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns bei allen so zahlreich erschienenen Besuchern, bei den „Zillertaler Haderlumpen“ für die super Stimmung, bei allen Sponsoren und Gönnern für die großzügige Unterstützung und natürlich bei allen fleißigen Helfern, ohne die so ein Ball nicht möglich wäre!

@ **Vereinshomepage:**
www.tuiflverein-axams.at



Gut besuchte Vollversammlung



Der Turnsaal war voll gefüllt.



„Überraschungsgruppe“ aus den eigenen Reihen



Axamer Jungtuifl

Fotos: Tuiflverein Axams

Fasnachtsverein Axams

Törggelen:

Zum ersten Mal lud der Fasnachtsverein Axams seine Mitglieder zum Törggelen ein. Ganz nach dem Motto „heimische Betriebe stärken“ wurde die Kaffeestuben, als langjähriger fasnachtsfreundlicher Gastronomiebetrieb, ausgewählt. Knapp 50 Mitglieder trafen sich am 31.10.2014, um einen fasnächtlichen „Hoangarscht“ und einen kleinen Vorgesmack auf die kommende Fasnachtsaison zu erhaschen.

Großer Fasnachtsumzug mit Wampelerreiten am 15. Februar 2015:

Bald ist es wieder so weit: Der Große Fasnachtsumzug mit Wampelerreiten bildet den wohl rauesten Fasnachtsbrauch im Alpenraum. Brachial und faszinierend zugleich! Das Wampelerreiten findet alljährlich am „Unsinnigen Donnerstag“ statt, heuer jedoch nur im Rahmen des großen Fasnachtsumzuges am Sonntag, den 15. Februar 2015, Beginn 13.00 Uhr. Rund 400 Aktive – Frauen wie Männer – stellen unsere Brauchtumsfiguren wie beispielsweise den Wampeler, Tuxer, Flitscheler, Nadl, Altboarisches Paarl, Buijazzl usw. dar und machen den Fasnachtsumzug in Axams zu einem einzigartigen Erlebnis für die ganze Familie. Die Vorbereitungen auf die Fasnacht sind bereits voll angelaufen. Am Montag, den 12. Jänner 2015 beginnt die Axamer Fasnacht und endet mit dem Großen Fasnachtsumzug!



Die wichtigsten Termine im Überblick:

- **Fasnachtsbeginn: 12.1.2015**
- **5 Wochen Fasnacht**
- **Unsinniger Donnerstag: 12.2.2015**
- **Großer Fasnachtsumzug: 15.2.2015**

2015 sind wieder alle Fasnachtler – junge, jung gebliebene und ältere Semester – eingeladen und aufgefordert, diese besondere Zeit im Jahr zu nutzen und zu gestalten. Im Rahmen der freien Fasnacht bieten sich nicht nur Donnerstage sondern auch Montage und Dienstag an, die einzigartige Axamer Fasnacht auszuleben!

Und natürlich sind Maschger und Laniger nicht nur beim „Band'n giahn“ und am Unsinnigen Donnerstag erwünscht, auch der Brauch des „Brezeler giahns“ findet großen Anklang. Der Höhepunkt des Fasnachtstreibens 2015 steigt dann zweifelsohne am Fasnachtssonntag, wenn der nur alle vier Jahre stattfindende Große Umzug mit Wampelerreiten tausende Besucher aus Nah und Fern mit unseren traditionellen Fasnachtsbräuchen begeistern wird!

Achtung: Im Rahmen der bevorstehenden Fasnacht wird kein Informationsblatt an die Haushalte ausgesandt. Sämtliche Infos zur Fasnacht und zum Umzug sind auf diesen Seiten vermerkt. Zusätzlich werden diese und stets aktuelle Informationen über die Homepage des Fasnachtsvereines www.wampelerreiten.com kommuniziert!

Fasnachtszeitung „Axamer Bock“ – Neuauflage!

Im Hinblick auf den nur alle vier Jahre stattfindenden Umzug wird es 2015 wieder eine Fasnachtszeitung, den traditionellen „Axamer Bock“, geben. Maria Hell wird – gemeinsam mit dem Ausschuss des Fasnachtsvereines Axams – dieses Druckwerk mit Neuerungen auflegen und allen Axamerinnen und Axamern anbieten.

AUFRUF – WIR BITTEN UM BEITRÄGE FÜR DIE FASNACHTSZEITUNG!

Der Axamer Bock ist sich sicher, letztes Jahr und heuer ist bestimmt viel passiert in Axams und das gehört in das Fas-

nachtsblatt! **Neuerung:** Beiträge sind bitte so bald als möglich, spätestens jedoch bis 11. Jänner 2015 bei der Zeitungs-Verantwortlichen Maria Hell (Tel. 0664/51 96 488 oder per E-Mail: fasnachtsverein.axams@gmail.com) abzugeben oder in unser neues Fasnachtspostkastl einzuwerfen. Das Fasnachtspostkastl befindet sich beim Eingang zum Volktheater Axams. Dort könnt ihr ganz anonym eure lustigen Alltagsgeschichten der Axamer hinterlegen und dann einen Platz im Axamer Bock ergattern.

An den Fasnachtstagen „Unsinniger Donnerstag“ (12.2.2014), Samstag (7.2.2015, Hausverkauf) und Fasnachtssonntag (15.2.2015, Umzug) wird der „Axamer Bock“ ausgetragen und verkauft. Bis es aber soweit ist, braucht's noch einige G'schicht'In!!!

Alle fanatischen Fasnachtler und Laniger sind aufgefordert aktiv am Umzug teilzunehmen.

Vor allem sind besonders viele Bodentruppen erwünscht! Wampeler und Reiter, Tuxer, Flitscheler, Altboarische Paarl, Nadl und Hexen, Buijazzl, Bären und Bärenreiber. Alle traditionellen Figuren der Axamer Fasnacht sind herzlich eingeladen, das Großereignis des fasnächtlichen Treibens in ihrer einzigartigen Weise zu beleben – für unsere Dorfgemeinschaft, aber auch für Besucher aus der Region, anderen Fasnachtshochburgen Tirols, Gästen aus Nah und Fern. Der Ausschuss des Fasnachtsvereines Axams freut sich über eine rege Teilnahme beim großen Treiben und bittet aus organisatorischen Gründen folgende Termine und Punkte zu beachten.



Großer Kostümfundus: Verleih von Larven und Kostümen!

Der Kostümfundus wurde in den vergangenen Jahren stark erweitert. Kleider und Larven können an folgenden Tagen ausgeliehen und retourniert werden:

- **Dienstag und Donnerstag jeweils von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr**
- **Freitag nur Rückgabe von 18.00 bis 19.00 Uhr**
- im Vereinslokal des Fasnachtsvereines, Stafflerweg 4
- Zeugwart: Vanessa Haslwanter Tel. 0664/1549772, erreichbar Mo-Fr 16:00 bis 19:00 Uhr)

Zum Fasnachtsumzug:

Bodengruppen und Wägen werden in drei Gruppen eingeteilt. Der Umzug beginnt um 13.00 Uhr, zeitgleich an drei unterschiedlichen Startplätzen:

- Dorfplatz (Aufstellung Georg-Bucher-Straße)
- Gemeindeamt (Aufstellung Sylvester-Jordan-Straße / Studler)
- Zwölfer (Innsbrucker Straße / Dr. Tilg)

Der Umzug setzt sich dann im Uhrzeigersinn und im bekannten Umzugsverlauf fort, sodass die unterschiedlichen Formationen alle Aufführungsplätze erreichen.

Einteilung und Zugfolge werden über die Homepage www.wampelerreiten.com bekanntgegeben!

Eine Teilnahme am Umzug (Maskierte, Gruppen und Wägen) ist ausschließlich Axamerinnen und Axamern vorbehalten.

Anmeldungen zum Umzug:

Wampeler und Reiter: Natürlich werden zum Großen Umzug zahlreiche Wampeler und Reiter erhofft. Alle Wampeler



werden gebeten, sich bis spätestens Sonntag, 1. Feber 2015, beim Wampelervater Patrick Auer (Tel. 0664/7668383) zu melden.

Tuxer: Alle Tuxer werden ersucht, sich bis spätestens Sonntag, 1. Feber 2015, beim Tuxervertreter Stefan Gamper (Tel. 0699/12211988) anzumelden.

Bodentruppen/Laniger: Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 25. Jänner 2015 bei Lanigervertreter Georg Bucher (Tel. 0699/11843009).

Strenge Auflagen bei Fasnachtswägen: Sicherheit geht vor!

Sollten Fasnachtler – trotz der strengen Auflagen der Veranstaltungsbehörde – mit eigenen Wägen am Umzug teilnehmen wollen, müssen diese bis spätestens 11. Jänner 2015 beim Wagenverantwortlichen Franz Bucher (Telefon-Nr. 0699/10743586) angemeldet werden. Zu spät oder nicht gemeldete Fasnachtswägen können an der Veranstaltung nicht teilnehmen! Bei der Anmeldung sind der Wagenverantwortliche, der Lenker und das amtliche Kennzeichen des Zugfahrzeuges anzugeben. Außerdem ist es notwendig, eine eigene und entsprechende Versicherung für den Fasnachtswagen und dem Wagenpersonal vorzuweisen. Der Wagenverantwortliche verpflichtet sich, den mit dem Fasnachtsverein geschlossenen Vereinbarungen Folge zu leisten.

Grundsätzlich erfolgt die Teilnahme am gesamten Fasnachtsgeschehen (Freie Fasnacht, Unsinniger Donnerstag und Fasnachtsumzug) auf eigene Gefahr!

Unsinniger Donnerstag am 12. Februar 2015 – Freie Fasnacht!

Auch wenn das traditionelle Wampelerreiten im Rahmen des Umzuges am Fasnachtssonntag stattfindet, sind Tuxer, Flitscheler, Nadln, Paarln, Laniger und Maschger aufgerufen – im Rahmen der freien Fasnacht – auch den Unsinnigen Donnerstag (nachmittags wie abends) hochleben zu lassen! Das Fasnachtstreiben an diesem Tag ist für alle Axamer ein wichtiger Bestandteil unserer Fasnachtskultur im Dorf!

@ Alle Infos unter: www.wampelerreiten.com



Fotos: Matthias Riedl

AUFRUF!!!

An alle Gastronomiebetriebe und Privathäuser!

Ab 12. Jänner 2015 werden alle Axamer Fasnachtler via Homepage www.wampelerreiten.com über Details zum „Band'n giahn“ informiert. Über die Homepage werden alle Gastronomiebetriebe und Privathäuser bekannt gegeben, die im Rahmen der freien Fasnacht – an Montagen, Dienstagen und Donnerstagen – Band'n einlassen.

„Band'n giahn“ – in welche Lokalitäten?

Der Fasnachtsverein ersucht nun alle Axamer Gastronomiebetriebe und Privathäuser ihr Interesse am Einlassen der Banden zu bekunden!

Jene Gastronomiebetriebe und Privathäuser, die im Zuge der freien Fasnacht den Besuch der Banden wünschen, mögen sich bitte bis spätestens 12. Jänner 2015 beim Obmann-Stellvertreter Franz „Odi-ler“ Bucher (Tel. 0699/10743586) melden!!!

Ausschließlich jene Gastronomiebetriebe und Privathäuser, die ihr Interesse auch mitgeteilt haben, werden auf der Homepage www.wampelerreiten.com und der Anschlagtafel am Dorfplatz (siehe Schaukasten Theaterverein) veröffentlicht!

Wir danken für die Mithilfe. Auch 2015 öffnet der Fasnachtsverein Axams zum „Band'n schaugn“ in der Gemeinde. Am 29.1.2015 und am 5.2.2015 stehen die Türen in der Gemeinde wieder offen.

Volkstheater Axams

Kein Platz für Idioten:

In Kooperation mit dem SLW Elisabethinum Axams spielten wir das wohl bekannteste Stück von Felix Mitterer „Kein Platz für Idioten“. Unter der Spielleitung von Pepi Pittl konnte ein kleines Ensemble vom Volkstheater Axams erstmals mit einigen arrivierten Tiroler Schauspielern (Josef Holzknacht, Doris Plörer, Christian Avi, Sonja Kluckner und Pepi Pittl) große Theaterluft schnuppern. Die Premiere im ORF, sowie die erste Vorstellung in Axams fanden im Beisein des Autors Felix Mitterer statt.

Unter den zahlreichen Gästen war bei allen vier Aufführungen viel künstlerische, politische und kirchliche Prominenz vertreten, darunter Landestheater-Intendant Johannes Reitmeier, Schauspielregisseur Thomas Krauß, LHStv. Ingrid Felipe und Bischof Manfred Scheuer. Uns war es eine große Freude, das 40-Jahr Jubiläum des Elisabethinums auf diese Weise mitzugestalten.

Herzlichen Dank für den zahlreichen Besuch. Wir freuen uns schon sehr auf die kommende Spielsaison und hoffen, dass wir euch wieder im Theatersaal begrüßen dürfen.



Das gesamte Ensemble bei der Premierenfeier im Gasthof Weiss mit Felix Mitterer und Pepi Pittl.



Illustre Runde im Gasthaus mit Einheimischen und Gästen.

@ Vereinshomepage:
www.volkstheater-axams.at



Die Polizei (Hansjörg Markt) holt den Wastl (Christian Avi) aus der Obhut des Blattl Hans (Pepi Pittl) in die Nervenheilanstalt.



Der verängstigte Wastl (Christian Avi) versteckt sich vor seiner Mutter (Doris Plörer) und dem Blattl Hans (Pepi Pittl) unter dem Tisch.



Der Lois (Heinz Gatscher) überbringt die Botschaft dem Blattl Hans (Pepi Pittl), dass der Wastl (Christian Avi) ins Narrenhaus abgeschoben wird.

Krippenverein Axams

Herbstausflug:

Der Herbstausflug des Krippenvereins wurde heuer am 12.10.2014 durchgeführt. Mit zwei Bussen machten wir uns um 7.30 Uhr von Axams auf den Weg. Bei der heurigen Wetterlage war es ein besonderes Glück, dass uns ein sonniger Tag geschenkt war. Allein schon die Fahrt über Elmau, dem Kaisergebirge entlang durch Hochfilzen nach Saalfelden war ein landschaftliches Erlebnis. In Fieberbrunn bot sich die Gelegenheit, den Sonntagsgottesdienst mitzufeiern. Anschließend trafen wir uns zum Mittagessen im Restaurant Ritzensee. Das Hotelrestaurant liegt etwas erhöht auf einer Anhöhe an einem kleinen See mit herrlichem Ausblick auf die Umgebung. Wir konnten dies alles auf der sonnigen Terrasse genießen. Nach dem Mittagessen besuchten wir das benachbarte Schlossmuseum, in dem sich unter vielen anderen Objekten auch eine Krippenausstellung befindet, in der interessanterweise auch eine alte schöne Axamer Krippe zu sehen ist. Nach dem Museumsbesuch ging die Fahrt weiter durch den Pinzgau nach Maria Kirchentäl, einer Wallfahrts-

kirche in einem Hochtal vor den Loferer Steinbergen. Es war bewundernswert, wie die beiden Busse die schmale, kurvenreiche Straße, die zur Kirche hinaufführt, bewältigten. Gegenverkehr wäre nicht möglich gewesen. Oben angekommen steht man plötzlich vor dem sogenannten Pinzgauer Dom, einer von Fischer von Erlach 1702 errichteten prächtigen Barockkirche. Außer dem ebenfalls neben der Kirche stehenden Pfarrhaus, einem Gasthaus und Gästehaus gibt es bis auf einige Devotionalien und Andenkenläden keine anderen Gebäude. Um dieses Ensemble herum erheben sich die Loferer Steinberge. Nach der Kirchenbesichtigung kehrten wir noch im dortigen Gasthaus zu einer Kaffee-Jause ein, ehe wir die Heimfahrt antraten. Es war für alle Teilnehmer ein gelungener Ausflug. Den Organisatoren des Ausflugs gebührt herzlicher Dank.

Terminvorschau:

Die Krippenfeier findet am **4. Jänner 2015** um 20.00 Uhr im Lindensaal statt. Der Krippenverein freut sich auf zahlreichen Besuch.



Das beeindruckende Jakobskreuz auf der Buchensteinwand, Pillerseetal



Josef Reiter vor der Wallfahrtskirche in Maria Kirchentäl im Pinzgau



Zahlreiche Vereinsmitglieder nahmen am Herbstausflug teil.

Fotos: Alois Heppenger

Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams

Aktives Schützenjahr 2014 – Gedenk-Gipfelkreuz für 2015

Segnung Gedenk-Gipfelkreuz:

Tirol gedenkt heuer dem Ausbruch des I. Weltkrieges vor 100 Jahren, das Jahr 2015 steht vor allem im Zeichen des Gedenkens an die gefallenen Tiroler Standschützen. Der I. Weltkrieg wird oft als Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts bezeichnet – in einem industriellen Krieg fielen tausende Tiroler, zuerst in Galizien, dem heutigen Polen und der Ukraine, in Serbien und ab der Kriegserklärung Italiens an die Monarchie Österreich-Ungarn 1915 an der Südfront. Der Bund der Tiroler Schützenkompanien und der Südtiroler Schützenbund gedenken 2015 mit 70 Stahlkreuzen, die entlang der ehemaligen Frontlinie errichtet werden, den gefallenen Tiroler Standschützen.



Markus Danler fertigte das Gedenk-Gipfelkreuz, Mag. Christian Holz knecht und Thomas Saurer sponserten die Materialkosten, Ehrenkranzträger Walter Mair war für den reibungslosen Transport zuständig. Die Axamer Schützen begleiten dieses grenzüberschreitende Leitprojekt der Tiroler Schützen des kommenden Jahres mit.

Einzigartiges Projekt der Schützen mit Axamer Beteiligung:

Die Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams beteiligt sich aktiv an diesem einzigartigen Projekt und ließ bereits jetzt – nach der Vorlage dieses grenzüberschreitenden Projektes – ein 3,6 m großes Kreuz aus Corten-Stahl anfertigen. Markus Danler, Mitglied der Axamer Schützen, errichtete das Gedenk-Gipfelkreuz, welches im Rahmen des Gefallenen-Gedenks am Seelen-Sonntag feierlich geweiht wurde. Am 23. Mai 2015 gedenkt ganz Tirol in Gedenkveranstaltungen dem Einsatz der Standschützen, ehe das Axamer Gedenkkreuz im Sommer 2015 am Pleisen in der Axamer Lizum als Gipfelkreuz aufgestellt und den Gefallenen des I. Weltkrieges gewidmet wird.

4. Rang im Bataillonsschießen mit 590 Ringen:

Neben der Traditionspflege zählt der Schießsport zu den wichtigsten Betätigungsfeldern der Tiroler Schützen. Vom 6. bis 10. Oktober 2014 bewiesen heuer in Völs insgesamt 74 Schützen und Marketerinnen aus den 14 Kompanien des Bataillons Sonnenburg höchste Treffsicherheit! Im Bataillonsschießen konnten in der Luftgewehr-Disziplin die Schützen aus Grinzens den Mann-

schaftssieg für sich verbuchen. Die Axamer Schützen belegten den guten 4. Gesamtrang, knapp hinter Sellrain und Sistrans. Fünf Axamer Schützen erzielten im Mannschaftsbewerb insgesamt 590 Ringe: Herbert Hagleitner (128 Ringe), Thomas Saurer (120), Markus Danler (117), Raimund Falkner (113) und Franz Leitner (112) erreichten ein gutes Mannschaftliches Ergebnis.

Treffsichere Axamer Schützen:

Der Schießreferent des Bataillons Sonnenburg, Axams' Hauptmann Mag. Christian Holz knecht, und Bataillons-Kommandant, Major Anton Pertl, blicken stolz auf eine erfolgreiche Schieß-Saison 2014 zurück: „Sowohl bei den Luftgewehr-, als auch bei den Kleinkaliber-Landesschießen erreichten die Sonnenburger Schützen, darunter auch treffsichere Axamer Schützen, hervorragende Ergebnisse!“



4. Rang im Bataillonsschießen: Major Anton Pertl gratuliert den Axamen mit Herbert Hagleitner als treffsichersten Schützen



Zum Gefallenen-Gedenken wurde das Stahlkreuz geweiht, bis zum Frühjahr kann es bei der Schützenkapelle besichtigt werden. Im Sommer kommt das Gedenkkreuz auf den Pleisen-Gipfel und ist den Gefallenen des I. Weltkrieges gewidmet.

Fotos: Bilder: Schützenkompanie Axams, Zangerl, Hassl, Saurer, Land Tirol/Frischauf

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen:

Im Anschluss an das Gefallenen-Gedenken und der Segnung des Gedenk-Gipfelkreuzes trafen die Axamer Schützen im aufwendig renovierten und modernisierten Schützen-Heim, dem Schießstand in der Lizum-Straße, zusammen um die alljährliche Jahreshauptversammlung abzuhalten, dabei standen heuer auch Neuwahlen des Komitee-Ausschusses auf der Tagesordnung. Bürgermeister und Landtagsabgeordneter Rudolf Nagl dankte in seinen Grußworten den Axamer Schützen für „den großen, aktiven Beitrag in Tradition, Kultur und Dorfleben“. Als Wahlleiter fungierte Axams' Bürgermeister Rudolf Nagl ebenso und konnte rasch, nachdem nur ein einziger Wahlvorschlag vorlag, das Wahlergebnis verkünden.



Neuer Ausschuss der Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams:

Mag. Christian Holz knecht (Hauptmann), Hans-Peter Prandstätter (Obmann/Fähnrich), Reinhold Haider (Oberleutnant/1. ZKdt.), Roland Saurwein (2. ZKdt), Gottfried Hepperger (Obmann-Stellvertreter), Raimund Falkner (Kassier), Thomas Drosch (Schriftführer/Oberjäger), Franz Leitner (Fahnenoffizier), Markus Kofler (Fahnenoffizier/Gebäudewart), Thomas Saurer (Presseoffizier/Internet), Markus Danler (Waffenmeister), Ing. Martin Haselwanter (Beirat), Josef Kirchebner (Beirat);

@ Vereinshomepage: www.schuetzen-axams.at



Der „Große österreichische Zapfenstreich“ am Vorabend des Nationalfeiertages am Landhausplatz in Innsbruck: Die Schützenkompanie und Musikkapelle Axams begeisterten mit einem schneidigem Auftreten! Landeshauptmann Günther Platter freute sich über die Axamer Beteiligung und lobte: „Eine beeindruckende und würdige Umrahmung des Zapfenstreichs durch die Axamer Schützenkompanie und Musikkapelle!“



Mit viel Aufwand und unentgeltlichem Engagement erneuert und modernisiert: Das Schützenheim und der Schießstand der Georg-Bucher-Schützenkompanie in der Lizumstraße erstrahlt in neuem Glanz! Besonderer Dank gebührt dabei Karl Happ und Markus Kofler, als auch allen Helferinnen und Helfern und den beteiligten Firmen!

Sportverein Axams

Mit dem Auswärtsspiel am 2.11.2014 in Telfs verabschiedete sich die Kampfmannschaft des SV Axams in die wohlverdiente Winterpause. Beim Landesliga-West-Schlager gegen den Tabellenführer aus dem Oberland holten die Axamer mit einem 2:2 Unentschieden verdient einen Punkt. Die Tore erzielten Kapitän Gerold Payr per Kopf und Matthias Riedl per Elfmeter. Der SV Axams belegt nach Ablauf des Herbstdurchganges den sechsten Tabellenplatz und hat vier Punkte Rückstand auf den begehrten Relegationsplatz. Weil die Axamer auch in der Frühjahrssaison vorne mitmischen möchten, beginnt die Wintervorbereitung bereits am 8. Jänner 2015.



Michael Happ (li.) setzte sich gleich gegen mehrere Telfer durch und ist mit acht erzielten Treffern auch der Topscorer der Axamer.

Foto: Manfred Hassl

@ Vereinshomepage:
www.sv-axams.at

FC Dornach Axams

Am 11.11.2014 ging das Prestige-Duell Dornach – Dornach im Axamer Ruifach Stadion über die Bühne. Nach der Auslosung galt Dornach A als vermeintlicher Favorit. Das Spiel belehrte die Teilnehmer aber eines besseren. Mit 11:2 wurde es ein überaus klarer Derbysieg für Dor-

nach B. Georg Bucher glänzte mit einem Fünferpack und Peter Happ mit einem Dreierpack. Zahlreiche Derbyfotos gibt's auf der Vereinshomepage!

@ Vereinshomepage:
www.fc-dornach.at



Dornach B (weiße Dressen) ging mit 11:2 Toren als klarer Derbysieger hervor.

Tabelle Landesliga West Herbst 2014:

Rg. Mannschaft	S	U	N	Tore	Pkt.
01. Telfs	10	2	1	31:13	32
02. Schönwies	7	2	4	30:23	23
03. Zams	6	5	2	24:20	23
04. Thaur	7	1	5	26:20	22
05. IAC	6	1	6	23:19	19
06. Axams	5	4	4	21:17	19
07. Absam	6	1	6	28:36	19
08. Rum	6	1	6	23:23	19
09. Mils	5	3	5	28:20	18
10. Oberperfuss	5	3	5	24:22	18
11. SPG IBK West	5	3	5	18:24	18
12. Seefeld	4	3	6	27:31	15
13. Inzing	2	1	10	13:28	7
14. Neustift	1	2	10	13:33	5

Bäuerinnen Axams

Bei der heurigen Ortsbäuerinnenwahl wurde Christine Heppenger („Funer“) zur Ortsbäuerin und Christine Kirchebner („Plutt“) zu deren Stellvertreterin gewählt. Maria Kofler und Alexandra Happ ergänzen den Vorstand als Beirätinnen.

Jungbauernschaft/Landjugend Axams



Am 5.9.2014 wurde der Ausschuss der Jungbauernschaft/Landjugend Axams neu gewählt. Für die nächsten drei Jahre sind nun folgende Mitglieder im Vorstand vertreten: stehend v.li.: Andreas Kleisner (Obmann-Stv.), Andreas Köferle (Kassier), Josef Winkler (Beirat), Lukas Hell (Obmann), Stefan Haller (Kassier-Stv.) und Bern-

hard Dietrich (Beirat); sitzend v.li.: Lisa Schwanninger (Ortsleiterin), Carolina Markt (Beirätin), Melanie Kirchebner (Schriftführerin), Christina Happ (Schriftführerin-Stv.), Janine Auer (Beirätin) und Gabriele Winkler (Ortsleiterin-Stv.)

@ Vereinshomepage:
www.jb-axams.at

Wir gratulieren ...

Goldene Hochzeit

Johanna & Franz Brecher
Innsbrucker Straße 12



Goldene Hochzeit

Anneliese & Alexander Jerther
Stadelbach 30



Goldene Hochzeit

Anna & Fritz Gschwandtner
Bachweg 2



Goldene Hochzeit

Mathilde & Johann Saurer
Kalchgruben 3



Goldene Hochzeit

Edeltraud & Heinz Mölk
Wiesenweg 13



Goldene Hochzeit

Waltraud & Josef Happ
Dornach 21



Goldene Hochzeit

Anna & Ernst Dilitz, Omes 20



Goldene Hochzeit

Herta & Johann Schöpf, Gries 20



Goldene Hochzeit

Erika & Karl Spiegl, Birchach 4



Fotos: Matthias Riedl

Goldene Hochzeit

Rosmarie & Hugo Suitner, Gries 7



Gnadenhochzeit

Luzie & Paul Haertel
Wiesenweg 35a



Paul Haertel nahm die Jubiläumsgabe auch stellvertretend für seine Frau Luzie, die krankheitsbedingt leider nicht teilnehmen konnte, entgegen. Bezirkshauptmann Dr. Herbert Hauser weiß in den letzten 20 Jahren zwar von über 6.000 Goldenen Hochzeiten im Bezirk Innsbruck Land, an Gnadenhochzeiten (70 Jahre verheiratet!) kann er sich aber an höchstens 10 erinnern. Dieses Jubiläum ist also etwas ganz Besonderes und nur wenigen Paaren vorbehalten!

Tag des Ehrenamtes

Es ist leider keine Selbstverständlichkeit mehr, wenn sich Leute ehrenamtlich einer Aufgabe widmen. Außerordentlich verdiente Funktionäre werden daher seit

1998 mit der Tiroler Vereinsnadel in Gold ausgezeichnet. Das Land Tirol will mit dieser Auszeichnung die Bedeutung der Vereine für eine funktionierende Gesell-

schaft hervorheben. Auch acht Axamer Funktionäre wurden am 13.10.2014 im Rahmen einer Feierstunde in der Völser Blaike geehrt.



v.li.: LAbg. Bgm. Rudolf Nagl, Elfrieda Zorn, Heinrich Happ, Rosa Pöhl, LH Günther Platter, Bezirkshauptmann Dr. Herbert Hauser, Inge Freisinger, Günter Freisinger, Harald Grosch und Josef Gspan – nicht im Bild: Sabine Nagl (verhindert)

Foto: Frischauf, Land Tirol

Axamer Adventmarkt

Der Axamer Adventmarkt am Dorfpavillon ging heuer vom 28.11. bis 30.11.2014 bereits zum 18. Mal über die Bühne. Für eine abermals perfekte Organisation war Sabine Nagl mit ihren vielen fleißigen Helfern verantwortlich. Neben kulinarischen Köstlichkeiten haben auch heuer wieder viele Axamer Künstler, Bastler und Vereine mitgewirkt und ihre Produkte verkauft bzw. ausgestellt. Die inzwischen traditionelle Sonntagsmatinée mit

Linder & Haider sorgte für einen voll gefüllten Theatersaal und strapazierte die Lachmuskeln der Besucher. Der Reinerlös des gesamten Axamer Adventmarktes kommt wie immer in Not geratenen Axamern zugute. Sabine Nagl mit Team bedankt sich bei den so zahlreich erschienenen Besuchern an den drei Adventmarkt-Tagen und hofft auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!



Sonntagsmatinée – Der Einheimische (Sigi Haider) und der Zuaagroaste (Markus Linder)



LAbg. Bgm. Rudolf Nagl überreichte Sabine Nagl beim Adventmarkt im Namen des Landes die Tiroler Vereinsnadel in Gold. Bei der offiziellen Verleihung des Landes war Sabine Nagl nämlich verhindert.



Kulinarische Köstlichkeiten und handwerkliches Kunstwerk erwartete die Besucher.

Fotos: Manfred Hassl, Matthias Riedl

Wenn Wohlbefinden-Zauberer „Kribes-Krabes“ fördern

Kemater Full-Service Kosmetikdienstleister Tunap spendet 4.000 Euro für Elisabethinum-Klasse

Sich richtig wohl fühlen in der eigenen Haut – dieser Wunsch verbindet uns alle. Jahrzehntelanges Know-how macht Tunap Cosmetics mit Sitz in Kematen zu einem innovativen Produktentwickler und Lohnabfüller, der höchste Qualitäts- und Umweltstandards erfüllt. Auch andere am Erfolg des Unternehmens zu beteiligen, das gehört zu den Grundwerten der Betriebsphilosophie. Daher hat es sich mittlerweile zu einer Tradition entwickelt, in der unmittelbaren Nachbarschaft zu helfen: Der Tunap Cosmetics-Leitsatz „Wir verbessern bisherige Lösungen oder finden neue Wege“, verbindet daher in besonderer Weise mit dem Elisabethinum, das sich ganz dem Motto „Wege finden im Gehen“ verschrieben hat.

Bei verschiedenen Veranstaltungen für Tunap Cosmetics-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden insgesamt 3.563 Euro an Spenden gesammelt, die von

der Unternehmensleitung nochmals auf eine Gesamtsumme von 4.000 Euro erhöht wurde. Dieser Betrag soll nun für den Ankauf eines Hebelifters in der „Kribes-Krabes“-Klasse von Klassenlehrerin Martina Neuner verwendet werden: „Wir freuen uns sehr über diese großzügige Spende, weil wir damit noch flexibler auf die Bedürfnisse unserer Kinder und Jugendlichen eingehen können. Der Hebelifter unterstützt uns in der täglichen Arbeit, die oft am Boden stattfindet – wie es den Bedürfnissen jedes Kindes entspricht, weil ja auch Kinder ohne Behinderungen oft und gerne am Boden spielen und arbeiten. So wird der Transfer aus dem Rollstuhl noch schonender, weil sich das Körpergewicht gleichmäßig verteilen kann. Davon profitieren besonders Kinder mit Osteoporose, deren Knochen besonders sensibel sind.“

Tunap Cosmetics-Geschäftsführer, Joachim Fetzer, sagt nach einem Rundgang im Haus und nach einer gemeinsamen Jause mit der „Kribes-Krabes“-Klasse: „Ich bin tief beeindruckt, wie liebevoll und indi-

viduell die Kinder und Jugendlichen im Elisabethinum auf ein selbstbestimmtes Leben vorbereitet werden. Daher freut es mich besonders, dass wir das Elisabethinum unterstützen können – denn die Leidenschaft für und die Freude an unserer Arbeit verbindet uns über die verschiedenen Arbeitsbereiche hinweg.“

@ Homepage:
www.slw.at



Tunap Cosmetics-Geschäftsführer, Joachim Fetzer, besuchte mit einigen Mitarbeiterinnen die „Kribes-Krabes“-Klasse von Martina Neuner.

Pensionierung

Heinrich Happ, Standesbeamter, verabschiedet sich mit 1. Jänner 2015 in die wohlverdiente Pension. Heinrich Happ bedankt sich bei der Bevölkerung der Gemeinde Axams für die angenehme und gute Zusammenarbeit in standesamtlichen und staatsbürgerschaftlichen Angelegenheiten während seiner Amtszeit.

Die Funktion als Legalisator in Axams wird Heinrich Happ weiterhin ausüben.

Nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer 0664/4774115 können Unterschriftenbeglaubigungen in Grundbuchsangelegenheiten bei Ihnen zuhause (gerne auch abends) erledigt werden. Die Gemeinde Axams bedankt sich bei Heinrich Happ für sein jahreslanges vorbildliches Wirken als Standesbeamter und wünscht ihm in seinem neuen Lebensabschnitt alles Gute und vor allem Gesundheit!



Schlösslwirt – Neueröffnung

Der Schlösslwirt – oiss is guad! Gutbürgerliche feine Küche in schönem Ambiente mit perfektem Service:

Wir, die beiden neuen Wirtsleute Bettina Eibinger und Franz Martin, sind österreichische Gastronome mit Leib und Seele, begeistern unsere Gäste mit einem herzlichen, aufmerksamen und fachlich perfekten Service.

Wir verschaffen unseren Gästen eine Auszeit – Entspannen, Genießen, Wohlfühlen – beim Schlösslwirt ist es wie zuhause!

Franz steht als erfahrener Koch selbst in der Küche und verwöhnt Sie mit einer gutbürgerlichen, umfangreichen Küche. Saftiger Schweinebraten oder Wiener Schnitzel, herzhafter Zwiebelrostbraten, zarter Tafelspitz, feines Forellenfilet, deftige Kässpätzle, für die kleinen ein Zwergenteller...alles zu moderaten Preisen und mit viel Liebe aus Produkten der Region zubereitet.

Unsere Küche auf den Punkt gebracht: Gutbürgerlich österreichisch mit einer

pfiffigen und frischen Note, was kombiniert das Besondere der Küche im Schlösslwirt ausmacht.

Persönlich und rundum gemütlich ist es bei uns, ob im Restaurant, beim Aperitif an der Bar oder auf der Sonnenterrasse. Hier können Sie sich eine echte Auszeit vom Alltag nehmen. Größere Gruppen mit bis zu 70 Personen finden in unserem schönen Panoramasaal mit Traumblick auf die umliegende Bergwelt einen perfekten Ort zum Feiern vor. Herzlicher und aufmerksamer Service ist Ehrensache! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kontakt:

Gasthaus Schlösslwirt, Bettina Eibinger & Franz Martin, Kögelestraße 19, 6094 Axams, Tel. 05234/67 172-73, E-Mail: info@schloesslwirt.at

@ Homepage:
www.schloesslwirt.at



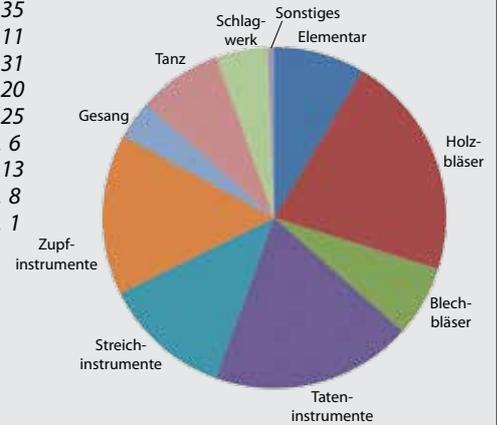
Aus der Landesmusikschule Westliches Mittelgebirge

Statistik:

Im laufenden Schuljahr sind 469 Schüler an unserer Musikschule gemeldet, die von 24 Lehrpersonen unterrichtet werden und insgesamt 484 Fächer belegen. An den Statistiken (siehe Kasten rechts) ist einerseits ersichtlich, wie viele Schüler an der gesamten Landesmusikschule Westliches Mittelgebirge zurzeit welche Instrumente belegen und andererseits, wie sich diese Aufteilung in der Gemeinde Axams verhält. Die Instrumente sind dabei der jeweiligen Fachgruppe zugeordnet.

Fächerbelegunggesamt aus Axams

Elementar.....	26.....	14
Holzbläser.....	112.....	35
Blechbläser.....	42.....	11
Tastensinstrumente.....	90.....	31
Streichinstrumente.....	42.....	20
Zupfinstrumente.....	95.....	25
Gesang.....	17.....	6
Tanz.....	20.....	13
Schlagwerk.....	32.....	8
Sonstiges.....	8.....	1



Rückblick Schuljahr 2013/2014

Ziel der Musikschule ist es, den Schülern neben einer qualitätsvollen Ausbildung auch Möglichkeiten zu bieten, ihr Können zu präsentieren. Dies passiert einerseits bei Klassenabenden der einzelnen Lehrer und internen gemischten Vortragsabenden, andererseits organisiert die Musikschule auch größere öffentliche Konzerte. So können wir auf eine sehr erfolgreiche und bestens besuchte Konzertreihe im letzten Schuljahr zurückblicken, bei denen Schüler der einzelnen Fachgruppen in Ensembles und solistisch aufgetreten sind.

Der Chor der Musikschule konnte sich heuer bei einem Konzert der Reihe „Musica Sacra“ in der Wallfahrtskirche Götzens mit der Aufführung von C.Ph.E. Bachs Magnificat unter der Leitung des Gesangslehrers Markus Forster besonders profilieren. Selbstverständlich tra-

ten Ensembles der Musikschule wieder bei diversen Feiern der Gemeinden auf, u.a. Erstkommunion, Messen, Adventfeiern, Krankenhaus, Altersheim ... Wettbewerbe werden von besonders fleißigen und talentierten Schülern der Musikschule gerne genutzt, um intensiv und gezielt ein Programm zu erarbeiten und sich damit einer Jury zu stellen. So konnte die Musikschule im vergangenen März beim Landeswettbewerb „Prima la Musica“ in Erl neun 1. Preise und drei 2. Preise erringen. Zwei Schüler konnten sich darüber hinaus für den Bundeswettbewerb in Wien qualifizieren und errangen dort beide wiederum einen 1. Preis! Auch beim Blasmusikwettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ war die Musikschule mit vier Ensembles vertreten.

Spezielle Bläserklasse:

Erstmals führen wir an unserer Schule seit Schulanfang auch eine spezielle Bläserklasse, in der sich 18 Kinder aus Axams und Grinzens von Anfang an neben dem Unterricht beim Instrumentallehrer eine Stunde in der Woche treffen, um gemeinsam im Ensembleverband unter der Leitung von Stephan Moosmann zu musizieren.



Folgende Schüler aus Axams konnten beim Wettbewerb „Prima la musica“ einen Preis erzielen:



Natalina Smekal, Klavier (Lehrer Hans Kirchmair) und Tobias Rubisoier, Akkordeon (Lehrer Harald Pröckl)

Dank:

Der Dank gilt allen Lehrern für ihren Einsatz und ihr Engagement das ganze Jahr hindurch, den Trägern der Musikschule, den Gemeinden und dem Land Tirol für ihre große finanzielle Unterstützung und ihr Interesse an der Musikschule, sowie allen Eltern und Schülern für ihre Wertschätzung an einer musikalischen Ausbildung und Liebe zur Musik!

Markus Fritz, Leiter der Landesmusikschule Westliches Mittelgebirge



„Blue Angels“ Tobias Albrecht, Fabian Scheiber, Linda Wiederin – Schlagwerk (Lehrer Stefan Juen)

Homepage: www.tmsw.at

Jungbürgerfeier

Mit der Volljährigkeit beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Mehr Rechte aber auch mehr Pflichten bringt das Erwachsenwerden mit sich. Traditionsgemäß wird der 18. Geburtstag, das Erreichen der Volljährigkeit, entsprechend gefeiert. Auch die Gemeinde Axams nahm dies heuer zum Anlass, die neuen Jungbürger unseres Ortes hochleben zu lassen.

Im Zwei-Jahres-Rhythmus organisiert die Gemeinde eine Jungbürgerfeier. Die Jahrgänge 1995 und 1996 wurden dieses Mal eingeladen, einen gemeinsamen Tag mit Gleichaltrigen und den Vertretern der Gemeinde zu verbringen.

Nach einem Mittagsempfang im Gasthof Weiss wurde in der Pfarrkirche Axams ein Wortgottesdienst gefeiert. Musikalisch eindrucksvoll umrahmt von Schülern der Musikschule Westliches Mittelgebirge, das junge Ensemble nennt sich „Plattform 7“. Anschließend ging's nach Innsbruck, nach der Auffahrt mit der Nordkettenbahn empfing Prof. Peter Habeler, bekannt durch seine Erstbesteigung des Mount Everest mit Reinhold Messner ohne künstlichen Sauerstoff im Jahr 1978, die Jungbürger. Prof. Habeler motivierte die Jungbürger durch seinen Vortrag „Das Ziel ist der Gipfel“.

Im Kulturgasthaus „Bierstindl“ erwartete die Jungbürger dann Zauber-Kabarettist Markus Gimbel mit seinem „Hos“, der für großen Spaß sorgte. Nach Ansprachen von Bürgermeister LAbg. Rudolf Nagl und Kulturausschuss-Obmann Thomas Saurer erhielten die Jungbürger dann auch die Heimatbücher der Gemeinde überreicht.



Fotos: Matthias Riedl



Innsbruck und Verona – die Besiegelung der Verlängerung einer erfolgreichen Zusammenarbeit...

In der Sala Rossa des Veroneser Provinzpalastes empfing der erst kürzlich frischgewählte Präsident der Provinz Verona Antonio Pastorello den Obmann von Innsbruck Tourismus Dr. Karl Gostner. Es ist wohl kein Zufall, dass es sich dabei um den ersten offiziellen Besuch einer ausländischen Delegation handelte. Seit Jahren betreiben die Provinz Verona und das Land Tirol, wie auch die Städte Innsbruck und Verona intensive Beziehungen gerade auf touristischer Ebene. Gerade in der Vorweihnachtszeit rund um die Christkindlmärkte in und um Innsbruck gehören die Italiener seit Jahren zu unseren treuesten Gästen, so Dr. Karl Gostner. Zusammen mit Präsident Antonio Pastorello wurde besiegelt, die fruchtbare Zusammenarbeit auch in den nächsten Jahren fortzuführen. Im Zuge der Veranstaltung „LibrarVerona14“ konnte sich Innsbruck Tourismus

bereits dieser Tage im Zentrum von Verona mit gelebter Tiroler Gastfreundschaft und heimischer Schmankerl-Kultur präsentieren und Innsbruck und seine Feriendörfer touristisch intensiv bewerben. Ein Highlight der besonderen Art waren die zünftigen Auftritt der Musikkapelle Axams auf der geschichtsträchtigen Piazza Erbe im Herzen von Verona, die mit großem Applaus quittiert wurden! Das meistbeachtete und emotionalste Ereignis der dreitägigen Promotiontour bei unseren südlichen Nachbarn, so Tourismusbüroleiter Hermann Weiskopf.



Kapellmeister Rene Sarg mit dem Direktor von Verona Tourismus Dott. Loris Danielli und Hermann Weiskopf



Unter dem Liebesbalkon von Romeo und Julia



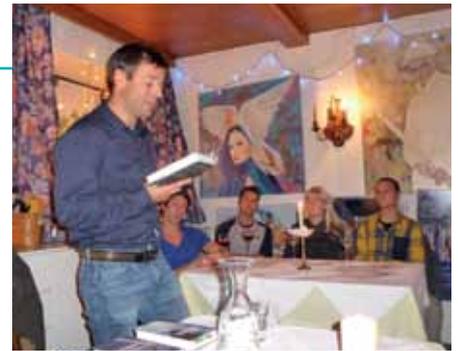
Literaturbegeisterung in Axams

Schon zum 5. Mal fand am 22.10.2014 die „Litera Tour“ in Axams statt. In drei Gastlokalen erzählten Schriftsteller von ihrer Arbeit und gaben Kostproben aus ihren neuesten Werken. Umrahmt wurden die Lesungen von drei Musikanten (Marimbaphon, Cello, Keyboard). Mehr als 100 Lesebegeisterte aus dem Mittelgebirge und der Umgebung ließen

sich von Geoffrey Ball (Autobiographie), Georg Haderer (Krimi) und Veia Kaiser (Roman) in die Welt der Literatur entführen.

Insgesamt ein sehr gelungener Abend mit eindrucksvoller Lebensgeschichte, knisternder Mordermittlung und komisch-witzigem Alpenroman.

(Cilli Schönauer)



Georg Haderer las in der Bürgerstuben

Neuer Ortsbauernrat

Ortswahl Axams:

Im Oktober wurde in Axams der neue Ortsbauernrat für die nächsten sechs Jahre gewählt. Von den ca. 130 Mitgliedern des Bauernbundes haben 114 an der schriftlichen Abstimmung teilgenommen.

Jene acht Gewählten, welche am meisten Stimmen erhielten, bilden nun mit Vertretern der Jungbauernschaft/Landjugend und Vertreterinnen der Bäuerinnen den Ortsbauernrat.

In dieser bäuerlichen Interessensvertretung treten nun folgende Personen auf:

- Martin Kapferer (Obmann)
- Gerhard Winkler (Obmann-Stv.)
- Werner Hepperger, Herbert Schiener, Roland Ruetz, Hansjörg Kathrein, Thomas Brecher und Bgm. Rudolf Nagl als weitere Vorstandsmitglieder
- Lukas Hell, Andreas Kleisner, Lisa Schwanninger und Gabriele Winkler als Vertreter der Jungbauernschaft/Landjugend
- Christine Hepperger („Funer“) und Christine Kirchebner („Plutt“) als Vertreterinnen der Bäuerinnen



Martin Kapferer bleibt weiterhin Orts- und Gebietsbauernobmann.

Fotos: Matthias Riedl

In den Vorstand wurden kooptiert:

- Vbgm. Ing. Adolf Schiener (Vertreter der nichtbäuerlichen Berufe)
- Karl Leis (Vertreter der pensionierten Mitglieder des Bauernbundes)
- Prof. Dr. Anton Zimmermann (Vertreter im Forum Land)
- Christian Leis (Vertreter der land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer)

Gebietswahl Westliches Mittelgebirge:

Die Wahl im November brachte folgendes Ergebnis:

- Martin Kapferer (Axams), Gebietsbauernobmann
- Andreas Kirchmair (Birgitz), Gebietsbauernobmann-Stv.
- Daniela Ploner (Sellrain), Gebietsbäuerin
- Andrea Haid (Birgitz), Gebietsbäuerin-Stv.
- Daniel Höllwart (Grinzens), Gebietsjungbauernobmann
- Fabian Kofler (Sellrain), Gebietsjungbauernobmann-Stv.
- Gabriele Winkler (Axams), Gebietsleiterin
- Anna Abentung (Birgitz), Gebietsleiterin-Stv.



Ein heißer Wahlherbst stand dem Bauernbund bevor. In ganz Tirol wurden die bäuerlichen Interessensvertreter neu gewählt.

Vermietung von Parkplätzen

Zwei Parkplätze in der Wohnanlage Kalchgruben 4 (ehemals Lärchenhof) zu vermieten (auch geeignet für Wohnwagen oder Wohnmobil); Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau E manuela Mair, Telefonnummer 0650 / 711 04 52 oder E-Mail: emanuelar77@gmail.com

Vergelt's Gott...

...allen Spendern und Sammlern, die bei der „Aktion Marmeladeglas“ einen finanziellen Beitrag für Kriegsflüchtlinge in Syrien und dem Irak geleistet haben! Es konnte ein Betrag in der Höhe von 236,33 € an die Caritas überwiesen werden!



@ Homepage:
www.caritas.at

Renovierung der Pfarrkirche in Axams

Bei der letzten Sitzung des Pfarrkirchenrates in Axams wurde beschlossen, 2015 die Pfarrkirche zu renovieren. Voraus gingen umfangreiche Überlegungen und zurzeit finden zahlreiche Berechnungen statt. Wir werden mit der Renovierung in der Fastenzeit beginnen und alles tun, damit wir zu Weihnachten wieder fertig sind. In dieser Zeitspanne muss die Kirche ausgeräumt, eingerüstet und restauriert werden. Auch die Lautsprecheranlage und das Licht werden erneuert.

Für die kostbare Kunst suchen wir ein Depot; für die Gottesdienste eine Ausweiche. Sobald die Kostenberechnung steht, wird auch dies mitgeteilt. Ich werde regelmäßig alle Neuigkeiten, die es gibt, berichten. An der Musterachse im

rechten hinteren Abschnitt können wir sehen, wie schön die Kirche letztlich werden wird.

Gleichzeitig arbeiten wir auch an der Erneuerung unserer Kirchengemeinschaft und wir wollen trotz Renovierungsaufgaben auch die Armen nicht vergessen. Die genauen Kosten für die Renovierung stehen noch nicht fest, es wird sich aber auf jeden Fall um eine hohe Summe handeln. Deshalb sind wir froh und dankbar für kreative Ideen und Vorschläge aus der Bevölkerung und den Vereinen, wie wir als Pfarrgemeinde zur Mitfinanzierung beitragen können.

(Peter Ferner, Pfarrer)



Homepage:
www.sr-wm.at

Gottesdienste zur Weihnachtszeit

- **Mittwoch, 24.12. HEILIGER ABEND**
16.00 Uhr Kinderweihnacht
22.00 Uhr Weihnachtl. Gottesdienst in der Lizumkapelle
23.00 Uhr Christmette in der Pfarrkirche
Mitgestaltung: Kirchenchor
- **Donnerstag, 25.12. GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN**
08.45 Uhr Hirtenamt
19.00 Uhr Hochamt, Mitgestaltung: Kirchenchor
- **Freitag, 26.12. HL. STEPHANUS**
10.30 Uhr Hl. Messe im Haus Sebastian
- **Samstag, 27.12. APOSTEL UND EVANGELIST JOHANNES, 2. Kirchenpatron**
19.00 Uhr Hl. Messe mit Johannisweinsegnung
- **Sonntag, 28.12. FEST DER HEILIGEN FAMILIE**
08.45 Uhr Hl. Familiengottesdienst mit Kindersegnung
19.00 Uhr Hl. Messe
- **Mittwoch, 31.12. SILVESTER**
18.00 Uhr Dankgottesdienst zum Jahresschluss
- **Donnerstag, 01.01. HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA, Neujahr**
08.45 Uhr Hl. Messe
19.00 Uhr Hochamt
- **Dienstag, 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN – DREIKÖNIGSFEST**
08.45 Hl. Messe, Mitgestaltung: Sternsinger
19.00 Hochamt

Sternsinger unterwegs

Vom 2. bis 5. Jänner 2015 bringen die Sternsinger in der Zeit zwischen 15 Uhr und 19.30 Uhr wieder den Segen für das neue Jahr ins Haus und bitten dabei um eine Unterstützung für die Menschen in den ärmeren Ländern.



Freitag, 2. Jänner 2015:

Innsbrucker Straße, Silbergasse, Burglechnerstraße, Sonnenweg, Hans-Leitner-Weg, Sylvester-Jordan-Straße, Elisabethinum, Mailsweg, Haus Sebastian, Bachweg, Gries, Lizumstraße, Stadelbach, Zifres, Wollbell, Sendersweg, Pafnitz, Gruben;

Samstag, 3. Jänner 2015:

Außerkristen, Omesmahder, Sonnleiten, Kirchweg, Georg-Bucher-Straße, Puitenweg, Kögelestraße, Franz-Zingerle-Weg, Olympiastraße, Moosweg, Äußerer Moosweg, Birchach, Knappen, Einsiedeln, Vinzenz-Zegg-Straße, Miselsstraße, Schießstand, Schlößlackner;

Sonntag, 4. Jänner 2015:

Mösl, Himmelreich, Kreuzmoos, Jennisweg, Dornach, Köhlgasse, Kirchfeld, Metzentaler, Hintermetzentaler, Gerichtsacker, Omes, Kristenleiten, Wiesenweg, Karl-Schönherr-Straße, Baderbühelweg;

Montag, 5. Jänner 2015

Lindenweg, Axamer Straße, Schäufole, Stafflerweg, Richterergasse, Tamperstein, Ober der Linde, Axamer Lizum, Kalchgruben, Kalchmoos, Schloßgasse, Anton-Kirchbener-Weg, Föhrenweg, Kristeneben, Kristen;

Wir bitten Sie auch in diesem Jahr wieder um eine gute Aufnahme.

Neues aus der Pfarre

Wahl von Evi Schaffenrath zur Pfarrgemeinderatsobfrau:

Bei der letzten Pfarrgemeinderatssitzung am 15.10.2014 wurde Evi Schaffenrath zur Obfrau gewählt. Dieser Wahl ging ein klärendes Gespräch zwischen Pfarrer Peter Ferner und Evi Schaffenrath voraus. Dabei hat Evi nach längerem Überlegen ihre Bereitschaft bekundet, wieder als Obfrau zur Verfügung zu stehen. Darüber war der Pfarrer sehr froh. Evi Schaffenrath wurde mit großer Stimmenmehrheit gewählt und hat die Wahl angenommen. Pfarrer Peter Ferner hat die Obfrau sehr gerne bestätigt. Somit ist der Pfarrgemeinderat von Axams wieder vollständig und will mit der Hilfe Gottes zum Segen für die Menschen wirken.

Danke...

Die Pfarrgemeinde sagt der ausgeschiedenen Obfrau des Kirchenchores Elfrieda Zorn, dem ebenfalls verabschiedeten Chorleiter Günther Zobl und dem gesamten Kirchenchor, der Gott sei Dank weiterbesteht, ein herzliches Vergelt's Gott für die langjährige intensive Chorarbeit, die Messgestaltungen und das Bemühen um Chorgemeinschaft! Ein Kirchenchor ist der Ausdruck der tiefsten Berufung jedes Christen: Gott zu loben

und ihm zu danken für seine Güte. Wir sagen den Scheidenden ein aufrichtiges Danke und wünschen für die persönliche Zukunft aller Gottes Segen! Wir sind froh, dass sich eine neue Obfrau und eine neue Leitung gefunden haben und dass die großen Talente, die sich im Kirchenchor in der Vergangenheit gut entfalten konnten, weiter zum Einsatz kommen.

Danke...

Ein großes Vergelt's Gott gehört auch unserem ausgeschiedenen Mesner Herbert Nagl, für den die Kirche zu den Heiligen Johannes von Axams mehr war als ein Arbeitsplatz! Seine Kompetenz im Bereich der Kunst und die von keinem Menschen zu eruiierenden zahllosen ehrenamtlichen Stunden sollen ihm zum Segen werden!

Das Leben ist wie ein Teppich. Auf der Unterseite, die wir sehen, bemerken wir, dass viel kreuz und quer geht. Auf der Oberseite, die erst nach Vollendung des Lebenswerkes sichtbar wird, befindet sich für jeden Menschen ein herrliches Muster, das Sinn gibt und das alles von dem ausdrückt, das wir tun und sein wollten.

(Peter Ferner, Pfarrer)

Vortrag in Birgitz

Liebe Leute!

Erwachsenenbildung ist ein Prozess, in dessen Mittelpunkt der Mensch mit seinen Fragen zu sich selbst und den anderen steht. Um diesen Prozess in Gang zu bringen, veranstaltet das Katholische Bildungswerk Birgitz regelmäßig Vorträge. Diese werden z. B. in den Kirchen-Schaukästen und im Bezirksblatt vorangekündigt.

Am 21. Jänner 2015 wird Michael Strebitzer über Armut in Tirol sprechen. Wir werden immer wieder auch in den Gemeindeblättern Götzens, Birgitz und Axams über unsere Vorträge informieren.

Das Katholische Bildungswerk Birgitz freut sich auf informative Vorträge und viele interessierte Zuhörer.

Bilder vom Pfarrereinstand am 5. Oktober 2014



Fotos: Günther Zangerl



Personenstandsfälle

Geburten

Name	Geburtsdatum	Geburtsort
Kalchschmid Fabio Franz	12. August 2014	Hall in Tirol
Kristandl Nela	02. September 2014	Innsbruck
Haze Lenny, Haze Linda	09. September 2014	Innsbruck
Neurauter Anna	12. September 2014	Innsbruck
Wolf Florentina	22. September 2014	Hall in Tirol
Ebel Elisa Marie	24. September 2014	Innsbruck
Waldmüller Maja	26. September 2014	Innsbruck
Schweighofer Lena Karin	28. September 2014	Innsbruck
Bucher Moritz	10. Oktober 2014	Innsbruck
Grubbauer Isabel	10. Oktober 2014	Innsbruck
Scheidle Leonie	15. Oktober 2014	Innsbruck
Schober Matthias Jakob	23. Oktober 2014	Innsbruck
Gargan Anna	23. Oktober 2014	Innsbruck
Wetzel Maximilian	31. Oktober 2014	Innsbruck
Engl Katharina Tilly	05. November 2014	Innsbruck
Hörmann Sinah	10. November 2014	Innsbruck
Bousquet Jan	13. November 2014	Innsbruck

Sterbefälle



Trauerparten aktuell unter:
www.bestattung-sarg.at
Menüpunkt "Parten"

Name	Straße	Sterbedatum	Alter
Volgger Maria	Sylvester-Jordan-Straße 31	18. September 2014	94
Kofler Siegfried	Kalchgruben 25	30. September 2014	72
Saurwein Anna	Kalchmoos 2	02. Oktober 2014	75
Markl Walter	Sylvester-Jordan-Straße 31	07. Oktober 2014	83
Happ Paula	Metzentaler 13	24. Oktober 2014	79
Töpfer Hannelore	Domach 43	25. Oktober 2014	55
Fagschlunger Karl	Mösl 11	27. Oktober 2014	81
Habring Anton	Köhlgasse 3	08. November 2014	91
Micheler Maria	Gerichtsacker 1	14. November 2014	87
Fasser Kurt	Kreuzmoos 26	18. November 2014	87

Eheschließungen

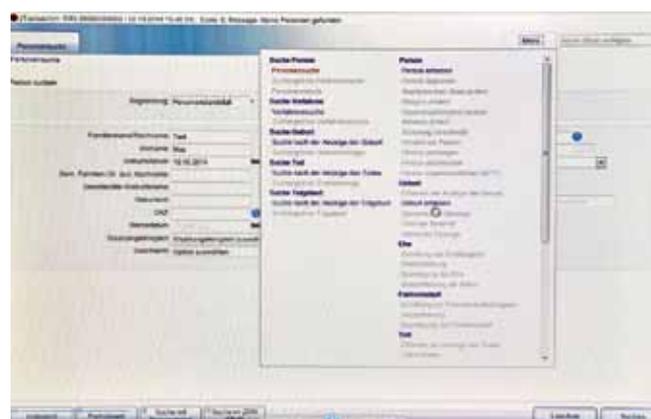
Ivandic Marko	&	Ing. Ilic Marijana
Falkner Rene	&	Liebhart Verena
Karacic Ivan	&	Ivandic Suzana

Zentrales Melderegister (ZPR) mit 1. November 2014

Die von den Standesämtern geführten Personenstandsbücher wurden mit 1. November 2014 durch ein zentrales

Personenstandsregister (ZPR) abgelöst. Damit entsteht erstmalig ein zentrales, elektronisches Register, indem öster-

reichweit alle Personenstandsfälle erfasst, gespeichert und verwaltet werden. Ziel sind Verwaltungsvereinfachungen und die Verbesserung des Bürgerservices. Da im Fall des Zentralen Personenstandsregisters die Migration aller



Personenstandsregister (ZPR) abgelöst. Damit entsteht erstmalig ein zentrales, elektronisches Register, indem österreichweit alle Personenstandsfälle erfasst, gespeichert und verwaltet werden.

Ziel sind Verwaltungsvereinfachungen und die Verbesserung des Bürgerservices. Da im Fall des Zentralen Personenstandsregisters die Migration aller

Daten sehr aufwendig war, wird den Bürgern empfohlen, am Beginn bei Vorsprachen im Standesamt noch alle Dokumente mitzunehmen. Im Endausbau des Systems wird sich der Bürger zahlreiche Behördenwege ersparen, die Verwaltung effizienter ablaufen können und das Bürgerservice wesentlich verbessert werden.

Gleichzeitig mit Einführung des Zentralen Personenstandsregisters ist auch ein Zentrales Staatsbürgerschaftsregister (ZSR) eingerichtet worden. Ab sofort kann – unabhängig vom Wohnsitz – von jedem Standesamt ein Staatsbürgerschaftsnachweis ausgestellt werden.

Verwendung pyrotechnischer Gegenstände zum Jahreswechsel

Die Landespolizeidirektion Tirol weist darauf hin, dass die Verwendung pyrotechnischer Artikel umfangreiche Gefahren und zudem Belästigungen Dritter mit sich bringt. Vor allem ruhebedürftige Mitbürger und Tiere werden durch das Verwenden solcher Artikel beeinträchtigt.

Der Gesetzgeber hat daher im Pyrotechnikgesetz (PyroTG 2010) umfangreiche Beschränkungen hinsichtlich **Besitzes, Überlassung** und **Verwendung** von pyrotechnischen Gegenständen erlassen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten ist, sofern vom Bürgermeister mittels Verordnung nicht bestimmte Teile von diesem Verbot ausgenommen sind. In Innsbruck besteht keine Ausnahmeverordnung. Unter dieses Verbot fallen bereits einfache frei erwerbliche Knallkörper. Insbesondere verboten ist auch eine Verwendung pyrotechnischer Gegenstände in der Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten.

Ebenfalls verboten ist das gemeinsame Zünden von Feuerwerksartikeln der Klassen F1 und F2. Seit 4.7.2013 besteht überdies ein Verbot der Überlassung und des Inverkehrbringens von Knallkörpern mit Blitzknallsätzen der Kategorie F2 (Piraten mit der Bezeichnung „BKS“, „flash powder“).

Darüber hinaus bestehen hinsichtlich des Besitzes, der Verwendung und der Überlassung von pyrotechnischen Gegenständen und pyrotechnischen Sätzen die Altersbeschränkungen gemäß § 15 PyroTG 2010.

Sämtliche pyrotechnische Gegenstände der Kategorien F1 bis F4 und solche der Klassen I bis IV, die aufgrund der Übergangsbestimmungen des § 47 PyroTG 2010 noch die Kennzeichnung nach dem Pyrotechnikgesetz 1974 aufweisen dürfen, haben **jedenfalls**

- eine Angabe über die Klasse oder Kategorie,
 - Bezeichnung, Name, Typ,
 - eine Gebrauchsanweisung sowie
 - eine Altersbeschränkung
- in deutscher Sprache aufzuweisen. Der Besitz und Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen ohne Kennzeichnung (illegal eingeführt oder selbst hergestellt) sind verboten. Auf die Gefahren der Verwendung von nicht gekennzeichneten oder selbst hergestellten Feuerwerksartikeln wird besonders hingewiesen.



Die missbräuchliche Verwendung ist gem. § 40 PyroTG 2010 mit einer Geldstrafe bis zu € 3.600,- oder mit Freiheitsstrafe bis zu drei Wochen zu bestrafen.

Was versteht man unter Pyrotechnik?

Die **Pyrotechnik** (von griechisch πυρ pyr „Feuer“) weist auf eine Technik in Verbindung mit – meist explosiv ablaufender – Verbrennung hin.

- Ein pyrotechnisches **Erzeugnis** ist eine Bezeichnung für Produkte der pyrotechnischen Industrie, in denen pyrotechnische Sätze enthalten sind.
- Ein pyrotechnischer **Gegenstand** ist – als rechtliche Bezeichnung – ein Gegenstand, der einen pyrotechnischen Satz enthält, bei deren willkürlich ausgelöster chemischer Zustandsänderung bestimmte Bewegungs-, Licht-, Knall-, Rauch-, Nebel-, Druck- oder Reizwirkungen hervorgerufen werden sollen.
- Ein pyrotechnischer **Effekt** ist – anwendungsorientiert – ein pyrotechnischer Gegenstand (Effektträger) und dessen Wirkung.

Quelle: wikipedia

Einteilung	Artikel/Gegenstand	Altersstufe für Besitz und Verwendung
Kategorie F1	Feuerwerkskörper, die eine sehr geringe Gefahr darstellen, Verwendung innerhalb von Wohngebäuden möglich (z.B. Feuerwerksscherzartikel)	Ab 12 Jahre
Kategorie F2	Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen. Verwendung im Freien vorgesehen. Frei erwerbbar (Altersbeschränkung) Knallkörper, Raketen	Ab 16 Jahre
Kategorie F3	Feuerwerkskörper, die eine mittlere Gefahr darstellen	Ab 18 Jahre und Bewilligung
Kategorie F4	Feuerwerkskörper, die eine große Gefahr darstellen	Ab 18 Jahre und Bewilligung

Kostenlose Nachhilfe für sozial Bedürftige

Wen wir suchen:

- Personen aus allen Alters- und Berufsschichten
- Personen, die 2h/ Woche Ihrer Zeit sinnvoll für eine gute Sache einsetzen möchten

Keine spezielle Ausbildung notwendig:

Setzen Sie einfach Ihre vorhandenen Kenntnisse ein. Wir sind in allen Schultypen tätig. Sie wählen jene Fächer aus, in denen Sie helfen können und möchten.

Vor Ort:

Sie sind in und um Innsbruck aktiv und bekommen für Ihre Nachhilfe Räume in sozialen Einrichtungen bzw. Seniorenresidenzen zur Verfügung gestellt.

Bei eigener Zeiteinteilung:

Sie und der Bedarf des Kindes bestimmen die Zeit und Dauer der Nachhilfe.

Wir geben absolut kostenlos Nachhilfe für sozial Bedürftige und leisten so einen

wichtigen Beitrag für die Gesellschaft. Geben Sie Ihr Wissen weiter, **bereichern Sie unser Team** und unterstützen Sie Kinder durch Ihre Nachhilfe.

Kontakt:

Herr Helmut Zander

Telefon 0676 / 54 72 580

E-Mail: kostenlose.nachhilfe@gmx.at



Kostenlose Nachhilfe für sozial Bedürftige
Wir suchen SIE!

Infos vom Gesundheits- und Sozialsprengel

Leistungsangebot:

Der Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge bietet seit 1980 mit seinen Angeboten älteren, kranken und hilfsbedürftigen Personen und deren Angehörigen professionelle Hilfe.

Durch unsere Leistungsangebote versuchen wir die Selbständigkeit, Eigenständigkeit und Entscheidungsfreiheit sowie die Gesunderhaltung des zu betreuenden Menschen zu fördern und eine Lebensführung zu Hause möglichst lange zu sichern. Außerdem bieten wir Entlastung für betreuende Angehörige.

Wir sind ständig bemüht, uns weiterzuentwickeln und alle Maßnahmen, die der Verbesserung der Pflege und der Versorgung der zu betreuenden Menschen dienen, zu verfolgen.

Es ist unser Ansporn für alle Klienten eine möglichst hohe Lebensqualität und Lebenszufriedenheit aufrecht zu erhalten.



Geschäftsführung Gabriele Schaffenrath (li.) und Pflegeaufsicht Barbara Waldegger (re.)

Weiters dürfen wir Sie auf unser neues Angebot der Seniorenberatung hinweisen:

Vor drei Jahren wurde der Bedarf für eine

Seniorenberatung vom Land Tirol erhoben. Seit Herbst 2014 können nun alle Bürger der Gemeinden des westlichen Mittelgebirges, die 70 Jahre und älter sind, eine kostenlose Seniorenberatung in Anspruch nehmen. Dieses Angebot ist unverbindlich und soll Möglichkeiten aufzeigen, ein selbstständiges Leben in den eigenen vier Wänden möglichst lange zu erhalten.

Wir würden uns freuen wenn Sie von unseren Beratungsmöglichkeiten Gebrauch machen.

Telefonisch sind wir an jedem Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr im Büro des Gesundheits- und Sozialsprengel unter der Nummer 05234/33080 oder täglich von 7.00 bis 19.00 Uhr unter der Nummer 0664/5435635 erreichbar.

Auf ein Kennenlernen freuen sich Carina Hollaus und Hiltrud Lauckner!



Carina Hollaus (li.) und Hiltrud Lauckner (re.)

Kontakt:

Gesundheits- und Sozialsprengel Westliches Mittelgebirge, Mittelgasse 6, 6091 Götzens, Telefon 05234/33080, Fax DW 15, Pflegedienst 0664/5435635, E-Mail: kontakt@sozialsprengel-wm.at, Homepage: www.sozialsprengel-wm.at



Weitere Informationen:

www.sozialsprengel-wm.at

Dringend gesucht! Tagesmütter in Axams

Lieben Sie Kinder? Haben Sie pädagogisches Interesse und persönliche Erfahrungen in der Erziehung von Kindern?

Suchen Sie einen Beruf, bei dem Sie selbstständig zuhause arbeiten können und doch die Vorteile eines Angestelltenverhältnisses genießen?

Kostenlose Ausbildung mit AMS Förderung (300 Unterrichtseinheiten);

Der nächste Ausbildungskurs beginnt am **18. Feber 2015** in Innsbruck. Kurstage sind Dienstag und Samstag ganztags.



Informationen bei:

Aktion Tagesmütter, Frau Karin Hofbauer, Josef-Hirn-Straße 1, 6020 Innsbruck, Tel. 0512 583268 DW 11, Mobil 0650/5832683, E-Mail: aktion.tagesmutter-ibkland@familie.at

Blutspenden am 19. Jänner im Lindensaal Axams

Am Montag, den 19. Jänner 2015 findet in Axams, Lindensaal, zwischen 15.00 und 20.00 Uhr wieder eine Blutspendeaktion statt.

Viele Gemeindebürger haben bisher die jährliche Gelegenheit zur Blutspende in

Axams benutzt, um damit einen wesentlichen Beitrag zur Blutversorgung der Krankenhäuser Tirols zu leisten. Die Zunahme von Unfällen und das Anwachsen großer operativer Eingriffe zwingt den Blutspendedienst, junge Menschen zu

suchen, die sich freiwillig in den Dienst dieser edlen Sache stellen. Bedenken Sie, dass Sie nur ca. 15 Minuten Ihrer Zeit opfern müssen, um einem Menschen zu helfen, ja ihm vielleicht sogar das Leben zu retten.

Die Axamer Bevölkerung wird daher gebeten, sich am 19. Jänner 2015 als Blutspender zur Verfügung zu stellen! Sollten Sie sich für eine Spende bereit erklären, so ist bei Erstspendern erforderlich, dass sie sich ausweisen können (z.B. Führerschein, Personalausweis).

Der Blutspendedienst Tirol bietet Ihnen eine kostenlose Blutuntersuchung und gibt Ihnen die Gelegenheit, mit einem Arzt zu sprechen. Wenige Tage nach der Blutspende erhalten Sie kostenlos einen Ausweis mit Blutgruppe und Rhesusfaktor zugesandt, der Ihnen möglicherweise einmal selbst das Leben retten kann.



@ Weitere Informationen:
www.blut.at

Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Uhrzeit
24.12.2014	Friedenslicht aus Bethlehem	Feuerwehrgerätehaus	09.00 - 17.00 Uhr
31.12.2014	Silvester-Party	Postkutschlerhof Axams	20.00 Uhr
04.01.2015	Krippenfeier	Lindensaal Axams	20.00 Uhr
12.01.2015	Fasnachtsbeginn		
16.01.2015	Jazz & More (Aleksandar Koncar Trio)	Restaurant Freizeitzentrum Axams	20.00 Uhr
19.01.2015	Blutspendeaktion	Lindensaal Axams	15.00 - 20.00 Uhr
23.01.2015	Jungbauernball	Linden-/Turnsaal Axams	20.30 Uhr
06.02.2015	Faschingskränzchen	Haus Sebastian	18.00 Uhr
07.02.2015	Feuerwehrball (Maskenball)	Linden-/Turnsaal Axams	20.30 Uhr
12.02.2015	Unsinniger Donnerstag	Gemeindeamt/Dorfzentrum Axams	ganztägig
15.02.2015	Großer Fasnachtsumzug	Dorfzentrum Axams	13.00 Uhr
20.02.2015	Jazz & More (Eveline Schmutzhard Trio)	Restaurant Freizeitzentrum Axams	20.00 Uhr
20.03.2015	Jazz & More (G. Gänsluckner Quartett)	Restaurant Freizeitzentrum Axams	20.00 Uhr

@ Veranstaltungskalender:
www.axams.gv.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Feber 2015
Download der Axamer Zeitung auf der Gemeindehomepage unter www.axams.gv.at

AXAMER WAMPELERREITEN



SONNTAG 15.FEBER 2015
BEGINN 13 UHR